

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **65 (1947)**

Heft 17

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (081) 216 60
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementbeträge nicht an
Obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen. — Abonnementpreise: Schweiz: jährlich
Fr. 24.70, halbjährlich Fr. 13.70, vierteljährlich Fr. 7.—, zwei Monate Fr. 6.—, ein Monat Fr. 3.—;
Ausland: jährlich Fr. 38.— — Preis der Einzelnummer 26 Rp. (plus Porto). — Annoncen-
Regie: Publiloitas AG. — Insertionsstarke: 24 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum;
Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 9.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Bern. — Téléphone numéro (081) 216 60
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas
verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un
an: 24 fr. 70; un semestre 13 fr. 70; un trimestre 7.— fr.; deux mois 6.— fr.; un mois 3.— fr.;
étranger: fr. 38.— par an — Prix du numéro 26 ct. (port en sus). — Régie des annonces:
Publiloitas SA. — Tarif d'insertion: 21 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son-espace; étranger:
30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou à „La Vita economica“: 9 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amttlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Beschluss des Regierungsrates betreffend die Allgemeinverbindlicherklärung eines
Gesamtarbeitsvertrages für den Zahntechnikerberuf im Kanton Basel-Stadt.
Genossenschaft «Schloss am Mythenquai», Zürich 2.
Parkhotel Ober AG., Interlaken.
Société anonyme de prêts industriels et commerciaux (SAPCO), Genève.
Cooperativa agricola ticinese, Bellinzona.
Bilanzen. Bilanci.

Mitteilungen — Communiqués — Comunicazioni

Clearing-Verkehr, Ausweis - Traffic de compensation. Situation: 31. XII. 46.
Britisch-Indien: Ausführbestimmungen für Seidenabfälle. Indes britanniques: Ex-
portations de déchets de soie.
Fédération indo-chinoise: Nouveau tarif douanier.
France: Suspension du droit de sortie applicable aux ferrailles.
Schweizerischer Geldmarkt.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich

Konkursamt Enge-Zürich

(75^a)

Im Konkurs über die AG. vormalis Friedrich Bürki, Fabrikation und Ansführung von Abdichtungen für industriellen und privaten Bedarf, Fabrikation und Verkauf heiztechnischer und klimatischer Apparate, Stockerstrasse 49, Zürich 2, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis 1. Februar 1947 gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Zürich

Konkursamt Schlieren

(76^a)

Auflegung von Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über Schneebeli Heinrich, geboren 1925, von Horgen, Haushaltsartikel, Bremgartenstrasse 35a in Dietikon, liegt der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis zum 1. Februar 1947 gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Innert gleicher Frist sind allfällige Beschwerden betreffend Ausscheidung von Kompetenzstücken beim Bezirksgericht Zürich, 1. Abteilung, und Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Konkursmasse gemäss Artikel 260 SchKG. beim Konkursamt Schlieren einzureichen, ansonst Verzicht angenommen würde.

Ct. de Vaud

Office des faillites, Montreux

(79)

Failli: Sallina-Branca Albert, hôtelier-restaurateur, à Montreux.
Date du dépôt de l'état de collocation: 20 janvier 1947.

Délai pour intenter action: 1^{er} février 1947; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

L'inventaire est également déposé (ord. Ftes. article 32).

Ct. de Neuchâtel

Office des faillites, Cernier

(77)

Failli: Chonlat Jean-Pierre, précédemment hôtelier, à Cernier, actuellement domicilié à Bern.

L'état de collocation des créanciers de la faillite susindiquée peut être consulté à l'office précité. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication, sinon, le dit état sera considéré comme accepté.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 278)

(LP. 268)

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(80/1)

Gemeinschuldnerinnen:

1. Else-Pelze A.G., Fabrikation von und Handel mit Pelzwaren, in Basel;
2. Jauslin Jakob Aktiengesellschaft, Fabrikation von und Handel mit Kraftfuttermitteln, in Basel.

Datum der Schlusserklärung: 17. Januar 1947.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Widerruf der Nachlassstundung — Révocation du sursis concordataire

(SchKG 298, 309.)

(L.P. 298, 309.)

Ct. de Berne

Tribunal de Porrentruy

(82)

Par jugement du 6 janvier 1947, nous avons, à la requête de la débitrice, révoqué le sursis concordataire accordé le 14 mars 1946 à

Cycles-Motos-Sports S.A.,

à Grandgout, avec siège social à Porrentruy.

Porrentruy, le 20 janvier 1947.

Le président du tribunal e.r.r. Jobé.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG. 306, 308, 317)

(L.P. 306, 308, 317)

Omologazione del concordato

(L. E. F. 306, 308.)

Kt. Luzern

Amtsgerichtspräsidenten von Luzern-Stadt

(73)

Schuldner: Stucki Ulrich, Café-Express, Stadthofstrasse 18 in Luzern.

Datum des Bestätigungsgeschehens: 2. Januar 1947.

Luzern, den 16. Januar 1947.

Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt: Ronca.

Ct. Ticino

Preitura di Bellinzona

(85)

La Pretura di Bellinzona, con suo decreto 4/7 gennaio 1947, ha omologato il concordato proposto da Scacciai Miro; mercerie, in Bellinzona, sulla base del 25%. Tale percentuale sarà pagata agli aventi diritto dal commissario del concordato entro 15 giorni da questa pubblicazione.

Bellinzona, li 20 gennaio 1947. Il segretario-assessore: F. Biaggi.

Amttlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Anträge müssen Mittwoch 8 Uhr, bzw. Freitag 12 Uhr, beim Schweiz. Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstr. 3, à Bern, à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi, au plus tard.

Konkursöffnungen

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner sind alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen und Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Fall ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beizugehen.

Kt. Zürich

Konkursamt Enge-Zürich

(33^a)

Gemeinschuldnerin: Censor Holding- und Fabrikations-A.G., Erwerb und dauernde Verwaltung von Beteiligungen an andern Unternehmen usw., ferner Auswertung eines Verfahrens zur Herstellung von Schutzhüllen an zerbrechlichen Gefässen, speziell Kork-Transportflaschen usw., Traubenstrasse 1, Zürich 2, dato Claridenstrasse 85 in Zürich 2.

Datum der Konkursöffnung: 7. November 1946.

Summarisches Verfahren, Artikel 291 SchKG.

Eingabefrist: bis 31. Januar 1947.

Kt. Zürich

Konkursamt Enge-Zürich

(34^a)

Gemeinschuldner: Rosenberger Ch., Vertretungen von Zentralheizungen, insbesondere des Systems Deriaz, Tödlstrasse 44, Zürich 2, Inhaber: Charles Rosenberger-Schaub, geboren 1912, Kaufmann, von Birmensdorf und Zürich, wohnhaft Grütlistrasse 96 in Enge-Zürich 2.

Datum der Konkursöffnung: 4. Dezember 1946.

Summarisches Verfahren, Artikel 291 SchKG.

Eingabefrist: bis 31. Januar 1947.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

(L.P. 230.)

Ct. de Vaud

Office des faillites, Lausanne

(74)

Failli: Pollini Adrien, fournitures industrielles, rue de la Tour 2, à Lausanne.

Date du prononcé: 14 janvier 1947.

Délai pour avancer les frais de 800 fr.: 1^{er} février 1947.

Notstundung — Sursis extraordinaires

(Verordnung des BR. vom 24. Januar 1941 — Ordonnance du CF. du 24 janvier 1941)

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung* (84)**Gewährung einer Notstundung**

Das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung, hat als Nachlassbehörde durch Beschluss vom 20. Dezember 1946 dem Sprenger Edwin, Konstrukteur, Chorgasse 22, Zürich 1, für die Dauer eines Jahres, vom 6. Dezember 1946 an gerechnet, eine Notstundung im Sinne der bundesrätlichen Verordnung über vorübergehende Milderungen der Zwangsvollstreckung vom 24. Januar 1941 (VMZ) bewilligt und als Sachwalter Rechtsanwalt Dr. J. Riemer, Tödistrasse 48, Zürich 2, bestellt, mit dem Antrage, die Geschäftsführung des Schuldners im Sinne der Erwägungen zu überwachen.

Dem Schuldner wird die Veräusserung und Belastung von Grundstücken, das Eingehen von Bürgschaften, die Vornahme unentgeltlicher Verfügungen, sowie die Leistung von Zahlungen auf Schulden, die vor der Stundung entstanden sind, nur mit Zustimmung des Sachwalters gestattet.

Der Schuldner wird verpflichtet, auf die vor der Stundung entstandenen, fälligen und unbestrittenen Forderungen der Gläubiger vierteljährliche, angemessene Abschlagszahlungen, die durch den Sachwalter auf Grund der jeweiligen Einkünfte des Schuldners festzusetzen sind, erstmals am 6. März 1947, zu leisten, unter der Androhung, dass sonst die Notstundung auf Antrag des Sachwalters oder eines Gläubigers gemäss Artikel 12, Absatz 1, Ziffer 1, VMZ widerrufen würde.

Dieser Beschluss ist in Rechtskraft erwachsen.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 3. Abteilung,
der ausserordentliche Gerichtsschreiber: Hildebrandt.

Nachlassstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire

(SchKG 293.) (L. P. 293.)

Ct. de Fribourg *Tribunal de la Sarine, Fribourg* (83)

La Fabrique d'accumulateurs Geinoz S.A., à Fribourg, a demandé l'octroi d'un sursis concordataire.

Le président du tribunal statuera sur la demande de sursis vendredi 31 janvier 1947, à 15 heures. Les créanciers peuvent faire connaître au président, mais par écrit seulement, leurs motifs d'opposition à l'octroi du sursis, ce jusqu'à l'audience.

Fribourg, le 20 janvier 1947.

Le président du tribunal:
Xavier Neuhaus.

Verschiedenes — Divers — Varia**Ct. de Berne** *Tribunal des Franches-Montagnes, Saignelégier* (78)**Ordonnance de réhabilitation**

Nous, président du Tribunal du district des Franches-Montagnes, vu la requête du 3 décembre 1946, de M. Léon Oppliger, ci-devant menuisier au Noirmont, actuellement domicilié à Bâle; vu le rachat de tous les actes de défaut de biens délivrés ensuite de la faillite du prénommé, en date du 5 mars 1934; vu l'article 26 L.P., prononçons la réhabilitation du dit Oppliger Léon, menuisier, à Bâle. ordonnons que la présente décision sera publiée dans la Feuille officielle suisse du commerce et la Feuille officielle du Jura.

Saignelégier, le 15 janvier 1947.

Le président du Tribunal: P. Hublard.

Händelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio**Zürich — Zurich — Zurigo**

17. Januar 1947. Lack, Farben usw.

Albert Hauser & Cie., in Zürich 9, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 106 vom 7. Mai 1936, Seite 1117), Lack- und Farbenfabrik usw. Der Gesellschafter Albert Hauser-Wyssmann ist infolge Todes ausgeschieden. Die Gesellschaft hat sich in eine Kommanditgesellschaft umgewandelt. Die Firma lautet nun **Hauser & Cie.** Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist der bisherige Kollektivgesellschafter Hans Hauser-Appenzeller, von Zürich, in Zürich 9. Neu sind als Kommanditäre mit je einer Kommanditsumme von Fr. 5000 in die Gesellschaft eingetreten Hans Hauser und Ernst Hauser, beide von und in Zürich. Einzelprokura ist erteilt an den Kommanditär Hans Hauser.

17. Januar 1947.

Papeterie zur Post, Aktiengesellschaft, in Zürich 11 (SHAB. Nr. 296 vom 18. Dezember 1946, Seite 3674). Das Fr. 50 000 betragende Grundkapital ist voll liberiert. Dr. Marcel Saner und Gertrud Saner, geborene Bingesser, sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Neu wurde als einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt Rolf Kaspar, von und in Zürich.

17. Januar 1947.

Baugenossenschaft Idealheim Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 137 vom 14. Juni 1944, Seite 1338). Gustav Baer ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der Kassier Severo Puppato ist nun auch Präsident. Walter Strohmeier, bisher Präsident, ist nun Beisitzer. Neu wurde als Vizepräsident in die Verwaltung gewählt Heinrich Meierhofer, von Weiach und Kaiserstuhl, in Winterthur. Severo Puppato, Präsident und Kassier, Heinrich Meierhofer, Vizepräsident, und Walter Strohmeier, Beisitzer, führen Kollektivunterschrift zu zweien.

17. Januar 1947. Goldleisten, Spiegel usw.

Krannig & Co., in Zürich 1, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 74 vom 29. März 1938, Seite 706), Goldleisten-, Rahmen- und Spiegelfabrik usw. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Krannig & Co. in Liq.** durch die drei Gesellschafter Walter Krannig, August Krannig und Julie Rychner, geborene Krannig, durchgeführt. Sie führen als Liquidatoren Kollektivunterschrift zu zweien.

17. Januar 1947. Röntgenapparate usw.

H. W. Tschäppeler, Ing., Pixray, in Zürich (SHAB. Nr. 202 vom 30. August 1946, Seite 2562), Röntgenapparate usw. Der Firmainhaber wohnt in Zürich 8. Neues Geschäftslokal: Mühlebachstrasse 28.

17. Januar 1947. Kaffee, Tee.

Georges Henauer, in Zürich (SHAB. Nr. 213 vom 12. September 1946, Seite 2682), Kaffee- und Teeimport usw. Einzelprokura ist erteilt an Bruno Henauer, von und in Zürich.

17. Januar 1947. Gärtnerei usw.

E. Ranft, in Zürich (SHAB. Nr. 287 vom 8. Dezember 1937, Seite 2708), technische Neuheiten. Der Geschäftsbereich wird abgeändert auf Gemüsekulturen und Gärtnerei.

17. Januar 1947. Elektrische Artikel, Kohlenbürsten.

E. Ginsburg, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Eleasar Ginsburg, von Zürich, in Zürich 4. Handel en gros mit und Vertretungen von elektrischen Spezialartikeln und Kohlenbürsten. Bäckerstrasse 147.

17. Januar 1947. Textilwaren usw.

Kurt Schneider, in Zürich, Inhaber dieser Firma ist Kurt Schneider-Diebold, von Pfäffikon (Zürich), in Zürich 6. Vertretungen von Textilwaren und Industrieprodukten. Winterthurerstrasse 22.

17. Januar 1947. Schuheinlagen.

Edmund Näf, in Zürich (SHAB. Nr. 67 vom 20. März 1944, Seite 657), Schuheinlagen. Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

17. Januar 1947. Chemische und metallurgische Produkte.

Paul Wormser, in Zollikon (SHAB. Nr. 235 vom 8. Oktober 1946, Seite 2936), chemische und metallurgische Produkte usw. Die Firma ist infolge Geschäftsüberganges erloschen.

17. Januar 1947. Trikotkleider.

Stöckli & Schmukl, in Zürich 10, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 195 vom 22. August 1946, Seite 2490), Trikotkleiderfabrik. Die Gesellschaft hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind auf die neue Einzelfirma «W. Schmuki», in Zürich, übergegangen.

17. Januar 1947. Trikotkleider.

W. Schmukl, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Werner Schmukl, von Kirchberg (St. Gallen), in Rümlang. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Stöckli & Schmukl», in Zürich 10. Trikotkleiderfabrik. Bachofnerstrasse 8.

17. Januar 1947. Chemisch-technische und pharmazeutische Produkte.

Disperga, Becker & Co., in Zürich 6. Unter dieser Firma sind Paul Becker, von Obervangen (Thurgau), in Winterthur 1, und Dr. Samuel Samodumski, von Zürich, in Zürich 6, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 25. Januar 1947 ihren Anfang nehmen wird. Die Gesellschafter führen Kollektivunterschrift. Handel mit chemisch-technischen und pharmazeutischen Produkten. Scheuchzerstrasse 77.

17. Januar 1947. Achselpolster.

Adolf Horn & Co., in Zürich 8. Unter dieser Firma sind Adolf Horn-Engel, von Zürich, in Zürich 6, und Nives Landau, geborene Ruffoni, von Zürich, in Zürich 8, mit Zustimmung ihres Ehemannes gemäss Artikel 167 ZGB, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 16. Januar 1947 ihren Anfang genommen hat. Einzelprokura ist erteilt an Israel Landau-Ruffoni, von und in Zürich. Achselpolsterfabrikation. Seefeldstrasse 64.

17. Januar 1947.

Kaufhaus-Genossenschaft, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 250 vom 25. Oktober 1946, Seite 3118). Kollektivunterschrift ist erteilt an Friedrich Dübendorfer, von und in Bassersdorf. Er zeichnet mit je einem der Prokuristen. Die Unterschrift von Ernst Burgauer ist erloschen.

18. Januar 1947.

TEXPLA, Textilien & Plastics AG. (TEXPLA, Textiles & Plastics S.A.) (TEXPLA, Textiles & Plastics Ltd.) (TEXPLA, Tessuti & Plastics S.A.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 13. Januar 1947 eine Aktiengesellschaft. Gegenstand der Gesellschaft ist der Handel mit und die Fabrikation von Textilien aller Art sowie von Kunstharzprodukten und Plastics, die Uebernahme von Vertretungen und Agenturen von Unternehmungen der Textilbranche im In- und Ausland und die Uebernahme von Beteiligungen an solchen Unternehmungen sowie alle damit zusammenhängenden Geschäfte, einschliesslich des Erwerbes und der Veräusserung von Liegenschaften. Das Grundkapital beträgt Fr. 200 000 und ist eingeteilt in 200 vollbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Dr. Otto Schuppisser, von Winterthur, in Zürich. Geschäftsdomizil: Löwenstrasse 1, in Zürich 1 (eigenes Lokal).

18. Januar 1947. Wärme- und lufttechnische Unternehmungen usw.

OSA G.m.b.H., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 98 vom 28. April 1945, Seite 971), Betrieb von wärme- und lufttechnischen Unternehmungen usw. Die Gesellschafterversammlung vom 8. Januar 1947 hat die Statuten abgeändert. Die «Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke vormals Georg Rischer», in Schaffhausen, ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Sie hat ihre Stammeinlage im Betrage von Fr. 18 000 je zur Hälfte an die beiden übrigen Gesellschafter Max Ott und Werner Sarbach abgetreten. Die Stammeinlagen dieser beiden Gesellschafter betragen nun je Fr. 10 000.

18. Januar 1947.

Schweizerischer Bankverein (Société de Banque Suisse) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation), mit Geschäftssitz in Zürich 1 (SHAB. Nr. 243 vom 17. Oktober 1946, Seite 3030), Aktiengesellschaft mit Gesellschaftssitz in Basel. Zu Direktoren sind ernannt worden Gottlob Renz, von Horgen, in Zürich, und Henry Droz, von Le Locle, in Basel. Sie führen Kollektivunterschrift. August Ribl, bisher Vizedirektor, ist nun stellvertretender Direktor, und Jacques Ebinger, bisher Prokurist, ist nun Vizedirektor. Sie führen Kollektivunterschrift mit Beschränkung auf den Geschäftskreis des Geschäftssitzes Zürich. Die Prokura von Jacques Ebinger ist erloschen. Kollektivprokura mit Beschränkung auf den Geschäftskreis des Geschäftssitzes Zürich ist erteilt an Heinz Dühthal, von Basel, in Zürich; Hans Gut, von Pfaffnau, in Zürich; Albert Oggenfuss, von Birmensdorf, in Uitikon a. A.; Alexander Seiter, von Ennetbaden, in Zürich; Erwin Spahn, von Schaffhausen, in Zürich, und an Alfred Ledermann, von Madiswil, in Zürich. Die zeichnungsberechtigten Personen zeichnen unter sich zu zweien.

18. Januar 1947. Export, Import usw.

Viktor Bürgli, in Wädenswil. Inhaber dieser Firma ist Viktor Bürgli, von und in Wädenswil. Export, Import und Vertretungen von Waren aller Art. In Au.

18. Januar 1947. Heu, Stroh.

Hans Hausammann, in Unter-Stammheim. Inhaber dieser Firma ist Johann Hausammann, von und in Unterstammheim. Heu- und Strohhandlung. Im Unterdorf.

18. Januar 1947. Schreinerei.

Jakob Janutín, in Meilen. Inhaber dieser Firma ist Jakob Anton Janutín, von Reams, in Meilen. In Mechanische Bau- und Möbelschreinerei. Hüniweg.

18. Januar 1947. Textilwaren.
A. Schättli-Glärner, in Stäfa. Inhaber dieser Firma ist Albert Schättli-Glärner, von Seegraben, in Stäfa. Handel mit und Fabrikation von Textilwaren. Goethestrasse.

18. Januar 1947. Bücher.
Rudolf Schaltegger, in Zürich (SHAB. Nr. 10 vom 14. Januar 1946, Seite 132), Verlagsbuchhandlung. Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Chur (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1947, Seite 85) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

18. Januar 1947. Immobilien usw.
Steinbock G.m.b.H., in Winterthur (SHAB. Nr. 97 vom 27. April 1946, Seite 1251), Immobilien usw. Der Gesellschafter Albert Hauser wohnt nun in Winterthur.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

15. Januar 1947. Haushaltsgüter usw.
Schaerer & Co., in Bern, Coutellerie, Haushaltsgüter- und Luxuswarengeschäft, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 168 vom 21. Juli 1936, Seite 1761). Der bisherige unbeschränkt haftende Gesellschafter Emil Schaerer trat auf den 31. Dezember 1946 als Komplementär zurück und ist nunmehr Kommanditär mit einer Barkommandite von Fr. 100. Der bisherige Kommanditär Arthur Schaerer-Savary ist nunmehr unbeschränkt haftender Gesellschafter; seine Kommandite von Fr. 100 ist erloschen.

17. Januar 1947. Modegeschäft.
Clara Heftli, in Bern, Modegeschäft (SHAB. Nr. 99 vom 30. April 1934, Seite 1137). Die Firma wird infolge Verkaufs des Geschäftes gelöscht.

17. Januar 1947. Ingenieurbureau.
Lehnen & Felix, in Bern. Jules Lehnen, von Twann, und Edwin Felix, von Römörswil (Luzern), beide in Bern, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1947 begonnen hat. Betrieb eines Ingenieurbureaus. Marktgasse 22.

17. Januar 1947.
Linova, Leinen A.G. Bern (Tolles Linova S.A. Berne), in Bern. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 15. Januar 1947 und weiterer Generalversammlung vom 16. Januar 1947 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit Leinen und Halbseilen sowie von Baumwollwaren und anderen Textilien. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000, welche durch Barzahlung voll einbezahlt sind. Die Mittelungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Georges Lévy, französischer Staatsangehöriger, als Präsident, gleichzeitig geschäftsführender Delegierter; Alfred Bloch, von Bern, als Sekretär, gleichzeitig geschäftsführender Delegierter, und Carl Hertig, von Rüderswil und Bern (B.G.); alle in Bern. Georges Lévy und Alfred Bloch als geschäftsführende Delegierte des Verwaltungsrates führen Einzelunterschrift. Geschäftslokale: Kramgasse 74 (in gemieteten Räumen).

17. Januar 1947. Technische Artikel.
W. Künzli & Co., in Bern, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 88 vom 15. April 1946, Seite 1146). Neue Geschäftsnatur der Firma: Import von und Handel mit technischen Artikeln.

17. Januar 1947. Schuhwaren.
Fr. Wägli, in Thörishaus, Gemeinde Köniz. Inhaber der Firma ist Fritz Wägli, von Belp, in Thörishaus, Gemeinde Köniz. Handel mit Schuhwaren.

18. Januar 1947.
Emmental A.G. Exportgesellschaft für Schweizerkäse, in Zollikofen (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1945, Seite 66). Die Kollektivprokura des Ernst Segesser ist erloschen.

18. Januar 1947. Elektrische Anlagen.
Schädell & Lehmann, in Uettiligen, Gemeinde Wohlen bei Bern. Samuel Schädell, von Kirchlindach, in Uettiligen, Gemeinde Wohlen bei Bern, und Heinrich Lehmann, von Eggwil, in Uettiligen, Gemeinde Wohlen bei Bern, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Januar 1947 begonnen hat. Elektrische Anlagen.

18. Januar 1947. Camionnage usw.
Ernst Freiburghaus vorm. Stähli-Freiburghaus, in Bern, Camionnage, Möbeltransporte (SHAB. Nr. 148 vom 28. Juni 1945, Seite 1511). Die Einzelprokura der Hilda Stutz ist erloschen.

18. Januar 1947.
Bauten A.G., in Bern (SHAB. Nr. 254 vom 30. Oktober 1945, Seite 2658). Der bisherige Präsident des Verwaltungsrates Hans Balmer ist infolge Demission ausgeschieden; er war nicht zeichnungsberechtigt. Der bisherige Delegierte Fritz Moeri ist nunmehr einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift.

Bureau Biel

Berichtigung.
Schweizerischer Bankverein (Société de Banque Suisse) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation), Zweigniederlassung in Biel, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 11 vom 15. Januar 1947, Seite 139), mit Gesellschaftssitz in Basel. Zur Vertretung der Zweigniederlassung Biel sind ausser den bereits eingetragenen und publizierten Zeichnungsberechtigten befugt die der Generaldirektion in Basel zugeteilten Direktoren: Gottlob Renz, von Horgen, in Zürich, und Henry Droz, von Le Locle, in Basel, und die stellvertretenden Direktoren des Sitzes Basel: Friedrich Frey, von Basel, in Riehen, und Joseph Gaeng, von und in Basel. Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura für die Zweigniederlassung Biel erteilt an: Robert Ruch, von Biel, und Hans Strasser, von Wangen a. d. A., beide in Biel. Die Gesellschaft wird nur durch die kollektive Unterschrift von je zwei Berechtigten verpflichtet.

17. Januar 1947. Maschinen, Apparate, Werkzeuge.
Safag A.G., in Biel, Herstellung von Maschinen, Apparaten und Werkzeugen, insbesondere Bau von Spezialmaschinen und Automaten für die Uhrenindustrie (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1944, Seite 14). Prokura ist erteilt an Eric Degoumois, von Tramelan-Dessous, in Leubringen. Er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Bureau Büren a. d. A.

17. Januar 1947. Mercerie usw.
Ernst Schär-Ryser, in Büren a. d. A., Handel mit Mercerie- und Bonneteriewaren (SHAB. Nr. 296 vom 18. Dezember 1935, Seite 3099). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht.

17. Januar 1947. Konfektion, Mercerie usw.
H. Habegger-Schär, in Büren a. d. A. Inhaber der Firma ist Hans Habegger, von Trub, in Büren a. d. A. Konfektionsgeschäft sowie Handel mit Mercerie- und Bonneteriewaren.

Bureau Burgdorf

20. Januar 1947. Kolonialwaren.
I. Lehmann-Ehrbar, in Kirchberg. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Witwe Ida Lehmann-Ehrbar, von Signau, in Kirchberg (Bern). Handel mit Kolonialwaren, Ersigenstrasse.

20. Januar 1947.
Immobilien-Aktiengesellschaft Burgdorf, in Burgdorf (SHAB. Nr. 225 vom 27. September 1937). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 18. Dezember 1946 wurden die Statuten revidiert und den Bestimmungen des neuen Obligationenrechtes angepasst. Der Zweck der Gesellschaft besteht im Betrieb von Geschäfts- und Wohnhäusern auf der sogenannten Hirsbrunnerbesitzung (Parzelle 594 B. 7) an der Poststrasse in Burgdorf sowie auf andern Grundstücken. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Die Mittelungen erfolgen schriftlich. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. An Stelle des bisherigen Sekretärs Emil Lüthi wurde in der Generalversammlung vom 18. Dezember 1946 zum Sekretär und Kassier gewählt Alfred Rahm, von Bern, in Burgdorf. Emil Lüthi verbleibt weiterhin im Verwaltungsrat. Die Zeichnungsberechtigung ist so geregelt, dass die 3 Mitglieder des Verwaltungsrates weiterhin unter sich kollektiv zu zweien zeichnen und darüber hinaus auch Alfred Rahm kollektiv mit je einem Verwaltungsrat zeichnet. Das Aktienkapital von Fr. 240 000 ist voll einbezahlt.

20. Januar 1947. Metallgiesserei.
Gebr. Stauffer, Aktiengesellschaft, in Burgdorf, Metallgiesserei (SHAB. Nr. 142 vom 21. Juni 1945). Die Gesellschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 27. Dezember 1946 ihre Statuten revidiert und dem neuen Recht angepasst. Die publikationspflichtigen Tatsachen erfahren dadurch keine Aenderung. Das Aktienkapital von Fr. 100 000 ist vollständig einbezahlt.

20. Januar 1947. Fahrräder, Motorräder.
R. Blatter, in Möttschwil, Gemeinde Möttschwil-Schleuemen. Inhaber dieser Einzelfirma ist René Blatter, von Zimmerwald, in Möttschwil, Gemeinde Möttschwil-Schleuemen. Handel mit Fahrrädern und Motorrädern; Reparaturwerkstätte. Im Dorf.

20. Januar 1947. Bauunternehmung usw.
Losinger & Co., in Burgdorf, Ingenieurbureau und Bauunternehmung, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 116 vom 22. Mai 1937). Kollektivprokura wird erteilt an Hans Losinger, von Burgdorf, in Bern. Dieser zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Prokuristen.

Bureau Interlaken

20. Januar 1947. Tuch, Kolonialwaren.
Heinrich Kehrl-Schneller, in Brienz, Tuch- und Kolonialwarenhandlung (SHAB. Nr. 46 vom 25. Februar 1919, Seite 298). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

20. Januar 1947. Spezereien, Merceriewaren usw.
Paul Kehrl, in Brienz. Inhaber der Firma ist Paul Kehrl, von Schwanden bei Brienz, in Brienz. Handel mit Spezereien, Merceriewaren und Haushaltsgüterartikeln. Im Kienholz.

20. Januar 1947. Kolonialwaren usw.
Gebr. Ammann, Aktiengesellschaft, in Interlaken (SHAB. Nr. 26 vom 2. Februar 1943, Seite 257). In der Generalversammlung vom 23. Dezember 1946 wurde das Aktienkapital von Fr. 80 000 auf Fr. 100 000 erhöht durch Ausgabe von 40 Namenaktien zu Fr. 500. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 100 000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 500.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

18. Januar 1947. Viehhandel.
Johann Brechbühl, in Langnau i. E., Viehhandel (SHAB. Nr. 284 vom 3. Dezember 1941, Seite 2460). Der Gerichtspräsident von Signau in Langnau hat mit Urteil vom 16. Januar 1947 über den Firmainhaber den Konkurs eröffnet.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasli)

17. Januar 1947. Metzgerei.
Fritz Krähenbühl, in Meiringen, Metzgerei (SHAB. Nr. 120 vom 24. Mai 1935, Seite 1325). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

Bureau Schwarzenburg

20. Januar 1947. Seilereien.
Kisslig Karl, in Schwarzenburg, Gemeinde Wahlern. Inhaber der Firma ist Karl Kisslig, von Figgisberg, in Schwarzenburg, Gemeinde Wahlern. Mechanische Seilereien.

Bureau Thun

17. Januar 1947. Maschinen usw.
Kehrl, Beyeler & Co., in Hünibach, Gemeinde Hilterfingen, Fabrikation und Vertrieb von technischen Neuheiten, Maschinen und Werkzeugen und Handel mit Furnituren für die Schuhindustrie, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 68 vom 22. März 1946, Seite 891). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Zürich 6 (SHAB. Nr. 10 vom 14. Januar 1947, Seite 121), wo sie als Kommanditgesellschaft unter der Firma «Kehrl, Roth & Co.» eingetragen ist, im Handelsregister von Thun von Amtes wegen gestrichen.

20. Januar 1947. Bauunternehmung.
Paul Bettler, in Thun, Unternehmung für Hoch- und Tiefbau (SHAB. Nr. 232 vom 6. Oktober 1942, Seite 2258). Die Firma erteilt Einzelprokura an Fritz Jost, von Langnau i. E., in Dürrenast, Gemeinde Thun.

Luzern — Lucerne — Lucerna

14. Januar 1947. Oefen.
Sursee-Werke A.-G. in Sursee, in Sursee (SHAB. Nr. 274 vom 22. November 1946, Seite 3415). An der Generalversammlung vom 20. Dezember 1946 wurde das bisherige Aktienkapital von Fr. 1 000 000 durch Ausgabe von 5000 Prioritätsaktien zu Fr. 100 auf Fr. 1 500 000 erhöht. Gleichzeitig wurde die volle Liberierung konstatiert. Die Erhöhung erfolgte durch Umwandlung einer Forderung im gleichen Betrage. Entsprechend wurde § 3, Absatz 1, der Statuten abgeändert. Das Aktienkapital beträgt Fr. 1 500 000 und ist eingeteilt in 4800 Inhaberaktien zu Fr. 25 als voll liberierte Stammaktien und 13 800 Inhaberaktien zu Fr. 100 als voll liberierte Prioritätsaktien. Ebenso

wurde § 21, Absatz 1, der Statuten abgeändert, wodurch die publizierten Tatsachen nicht berührt werden.

16. Januar 1947.

Käserelgenossenschaft Oberschongau, in Oberschongau, Gemeinde Schongau (SHAB. Nr. 155 vom 5. Juli 1941, Seite 1314). An der Generalversammlung vom 28. Oktober 1946 wurden die Statuten dem neuen Recht angepasst. Der Zweck der Gesellschaft besteht in bestmöglicher Verwertung der verfügbaren Milch, speziell zur Gewinnung von Molkereiprodukten, sei es durch Selbstbetrieb einer Käseerei usw. oder durch Verkauf an einen Unternehmer. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Unterschriften führen Präsident und Aktuar (Schreiber) kollektiv. An Stelle des zurückgetretenen Josef Gauch, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde an der Versammlung vom 9. April 1946 als Aktuar gewählt Johann Weibel, von und in Oberschongau, Gemeinde Schongau. Er führt mit dem Präsidenten Kollektivunterschrift.

16. Januar 1947.

Jules Bachmann Immobilien A.-G., in Luzern (SHAB. Nr. 6 vom 9. Januar 1947, Seite 67). Der Verwaltungsrat hat an Otto Weber-Bachmann, von Täuffelen (Bern), in Luzern, Einzelprokura erteilt.

16. Januar 1947. Metzgerei usw.

Jules Bachmann, Grossmetzgerei und Fleischkonservenfabrik G.m.b.H., in Luzern (SHAB. Nr. 5 vom 8. Januar 1945, Seite 44). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 15. Januar 1947 wurde die Firma abgeändert in **Jules Bachmann G.m.b.H.** und entsprechend § 1 der Statuten abgeändert. Die Kollektivprokura von Otto Weber-Bachmann wurde in Kollektivunterschrift umgewandelt. An den Gesellschafter Otto Bachmann, von Luzern und Zofingen, in Luzern, wurde Kollektivunterschrift erteilt sowie an Ernst Möckli, von Basadingen, in Kriens, Kollektivprokura. Die Prokura von Arnold Tanner ist erloschen.

Uri — Uri — Uri

17. Januar 1947. Immobilien.

«Pro Familia», in Altdorf, Genossenschaft (SHAB. Nr. 111 vom 15. Mai 1945, Seite 1093). Dem Mitgliede der Verwaltung, Josef Schuler, von Unterschächen, in Altdorf, wurde die Unterschriftsberechtigung erteilt. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der bisherigen Unterschriftsberechtigten.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

18. Januar 1947.

Krankenkasse fremder Arbeiter im Kanton Unterwalden nid-dem Wald, in Stans, Genossenschaft (SHAB. Nr. 119 vom 25. Mai 1945, Seite 1175). Gemäss Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 24. Februar 1946 verzichtet die Genossenschaft auf die Eintragung im Handelsregister. Passiven sind nicht vorhanden. Die Kasse, welche gemäss Artikel 29 des Bundesgesetzes vom 13. Juni 1911 über die Kranken- und Unfallversicherung die Rechtspersönlichkeit besitzt, besteht ohne Eintragung weiter. Die Firma wird gelöscht.

Glarus — Glaris — Glarona

17. Januar 1947. Präzisionsapparate usw.

INTERELEKTRO A.G., in Glarus, Fabrikation von und Handel mit Präzisionsapparaten aller Art. Patentverwertungen und Beteiligungen (SHAB. Nr. 114 vom 17. Mai 1946, Seite 1504). Der Präsident Heinrich Düringer sowie die Mitglieder Dr. Alfons Hug-Kukula und Dr. Werner Reich sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Als neues Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift wurde gewählt Albert Vogel senior, von Kölliken (Aargau), in Zürich.

18. Januar 1947.

Pinselwerk Itten Aktiengesellschaft, in Näfels (SHAB. Nr. 71 vom 26. März 1946, Seite 930). Die Unterschrift von Julius Itten ist erloschen.

18. Januar 1947. Produkte aller Art, Beteiligungen usw.

Agricola A.G. Mitlödi in Lig., in Mitlödi, Handel mit Produkten aller Art und An- und Verkauf von Erfinderrechten und Wertschriften sowie Beteiligung an andern Unternehmungen (SHAB. Nr. 216 vom 16. September 1946, Seite 2710). Die Firma wird nach beendigter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

Zug — Zoug — Zugo

17. Januar 1947. Beteiligungen usw.

Interwood A.G., in Zug (SHAB. Nr. 26 vom 1. Februar 1946, Seite 347). Verwertung von immateriellen Rechten jeder Art auf dem Gebiet der organischen Werkstoffe, Verwaltung von Vermögenswerten, Beteiligungen usw. In Erhöhung der Zahl der Mitglieder des Verwaltungsrates wurde als neues Mitglied gewählt Dr. Ernst Kocherthaler, spanischer Staatsangehöriger, in Adelboden (Bern). Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem andern Mitglied des Verwaltungsrates.

17. Januar 1947.

Tarbouches-Trust-Aktiengesellschaft, in Zug (SHAB. Nr. 29 vom 5. Februar 1946, Seite 386). Der Verwaltungsrat Eric Boulton ist ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

17. Januar 1947. Tuch, Konfektion usw.

Fr. Waeber-Gehrige, in Ueberstorf, Tuch- und Massgeschäft, Konfektion, Handel mit Wäsche und Textilwaren (SHAB. Nr. 16 vom 21. Januar 1946, Seite 207). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Dottikon (SHAB. Nr. 9 vom 13. Januar 1947, Seite 117) im Handelsregister von Tafers von Amtes wegen gelöscht.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Dornneck

17. Januar 1947.

Darlehenskasse Witterswil-Bättwil, in Witterswil (SHAB. Nr. 79 vom 8. April 1942, Seite 799). Aus der Verwaltung ist der Aktuar Fridolin Thomann ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde in der Generalversammlung vom 10. März 1946 als Aktuar gewählt Bernhard Stöckli, von und in Witterswil. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien.

17. Januar 1947.

Milchgenossenschaft Witterswil, in Witterswil (SHAB. Nr. 258 vom 4. November 1930, Seite 2258). Die Genossenschaft hat in der Generalversammlung vom 31. Mai 1941 neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasste Statuten angenommen. Die Genossenschaft bezweckt die Wahrung und Förderung der Interessen ihrer Mitglieder durch bestmögliche Ver-

wertung der Milch. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften hinter dem Genossenschaftsvermögen die Mitglieder persönlich und unbeschränkt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Kassier und 1 oder 3 Beisitzern. Präsident ist Theophil Dreier-Brunner; Vizepräsident: Benedikt Matter-Thüring; Aktuar: Bernhard Stöckli-Dreier; Kassier: Karl Schmidli-Hägeli (bisher); alle von und in Witterswil. Die Unterschriften von Alphons Matter und August Matter sind erloschen. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar oder dem Kassier zu zweien.

Bureau Grenchen-Bellach

18. Januar 1947.

Gebr. Sleber G.m.b.H. Präzisionsmaschinenfabrik, in Grenchen (SHAB. Nr. 207 vom 4. September 1940, Seite 1599). Der Sitz der Geschäftsführung ist nicht mehr in Lengnau, sondern im neuen Domizil des Geschäftes in Grenchen, Moosstrasse 80.

Bureau Lebern

17. Januar 1947. Kurhaus usw.

E. & A. Probst, in Attisholz, Gemeinde Riedholz, Betrieb des Bad und Kurhauses Attisholz (SHAB. Nr. 295 vom 15. Dezember 1944, Seite 2757). Die Gesellschaft ist seit dem 19. November 1946 infolge Ausscheidens des Gesellschafters Ernst Probst-Otti aufgelöst. Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht. Aktiven und Passiven werden vom Gesellschafter «A. Probst», als Inhaber der gleichnamigen Einzelfirma, in Attisholz, Gemeinde Riedholz, übernommen.

17. Januar 1947. Bad.

A. Probst, in Attisholz, Gemeinde Riedholz. Inhaber dieser Einzelfirma ist Adolf Probst, von Bellach und Riedholz, in Attisholz, Gemeinde Riedholz. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «E. & A. Probst», in Attisholz, Gemeinde Riedholz. Betrieb des «Bad Attisholz». Gebäude 66.

Bureau Olten-Gösgen

17. Januar 1947.

Seifenfabrik Sunlight, in Olten, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1947, Seite 84). Das Verwaltungsratsmitglied Henry Mervyn Norman wohnt nun in Kilchberg (Zürich).

17. Januar 1947. Lederwaren, Sportartikel usw.

Wilh. Gruber, in Schönenwerd. Inhaber dieser Firma ist Wilhelm Gruber, von und in Schönenwerd. Fabrikation von und Handel mit Lederwaren und Sportartikeln. Import, Export und Vertretung von Waren aller Art. Quartierstrasse 145.

Bureau Stadt Solothurn

17. Januar 1947. Architekturbureau.

Otto Sperisen, in Solothurn. Inhaber dieser Einzelfirma ist Otto Sperisen, von Solothurn und Niederwil, in Solothurn. Die Firma erteilt Einzelprokura an Albert Löffel, von Worben bei Lyss, in Solothurn. Architekturbureau; Verenaweg 23.

17. Januar 1947. Tuch.

Josef Portmann-Adler, in Solothurn, Tuchhandlung (SHAB. Nr. 89 vom 18. April 1934, Seite 1023). Das Geschäftslokal befindet sich an der Westringstrasse 5.

18. Januar 1947. Verwaltungen usw.

Dr. E. Stadler, in Solothurn, Verwaltungen, Revisionen und Sekretariate (SHAB. Nr. 54 vom 7. März 1942, Seite 531). Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr an der Hauptgasse 54.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell Rh. ext. — Appenzello est.

17. Januar 1947.

Grandi, Vertrieb für Metallspritzguss, Kunstharz- & Thermoplastartikel A.-G., in Schönengrund. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 18. Dezember 1946 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck ist der Verkauf von Metallspritzartikeln, Kunstharz- und Thermoplastprodukten. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von der Firma «Wagner, Maschinen- & Werkzeugbau A.-G.», in Schönengrund, Kunstharzpresswaren gemäss spezifizierten Angaben im Uebernahmevertrag vom 10. Dezember 1946. Für den Kaufpreis von Fr. 12 000 erhält der Sacheinleger 24 Namenaktien zu Fr. 1000, welche dadurch zur Hälfte, also mit Fr. 12 000 liberiert sind. Die restlichen 26 Namenaktien zu Fr. 1000 wurden mit Fr. 13 000 in bar einbezahlt. Das ganze Aktienkapital ist demnach zur Hälfte, also mit Fr. 25 000 liberiert. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre können durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Gegenwärtig gehören ihm an: Willi Grandi, von Interlaken, in Zürich, Präsident, und Anna Halter-Ming, von Giswil (Obwalden) und Zürich, in Zürich. Die Unterschrift führt der Präsident des Verwaltungsrates einzeln. Geschäftslokal: Dorf Nr. 26.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

16. Januar 1947.

Schweizerische Revisionsgesellschaft A.-G. (Société Suisse pour Révisions et Expertises commerciales S.A.) (Società Svizzera per Revisioni e Perizie commerciali S.A.), Zweigniederlassung in St. Gallen (SHAB. Nr. 248 vom 23. Oktober 1946, Seite 3095). Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Zum Vizedirektor mit Kollektivunterschrift für den Hauptsitz sowie für die Filialen wurde ernannt: Dr. Hans Möhr, von Maienfeld, in Küsnacht (Zürich). Er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

16. Januar 1947. Nahrungsmittel usw.

Lucie Kaiser, in St. Gallen, Vertrieb von Nahrungsmitteln und kosmetischen und chemisch-technischen Produkten (SHAB. Nr. 34 vom 10. Februar 1945, Seite 341). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

16. Januar 1947.

Walter Zollikofer, Notker-Garage, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Walter Zollikofer, von und in St. Gallen. Autoreparaturwerkstätte. Notkerstrasse 157.

16. Januar 1947. Klöppelspitzen.

Robert Halter Aktiengesellschaft, in St. Gallen (SHAB. Nr. 9 vom 12. Januar 1946, Seite 117). Josef Bruder ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen.

16. Januar 1947. Rohstoffe usw.

Sano S.A., bisher in Zürich, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 229 vom 1. Oktober 1945, Seite 2378). Gemäss öffentlicher Urkunde über

die Generalversammlung vom 31. Dezember 1946 wurde der Sitz nach Sankt Gallen verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die Firma wurde geändert in **SYNTHERGA S.A.**: Die Gesellschaft bezweckt den An- und Verkauf von Rohstoffen und Fertigfabrikaten sowie die Verarbeitung von Importwaren, Tätigkeit von Import- und Exportgeschäften sowie Uebernahme von Vertretungen. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 20. September 1945. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000, wovon Fr. 75 000 einbezahlt sind. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt oder durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 7 Mitgliedern. Zurzeit gehören ihm an: Josef Herzog, von Hornussen, in St. Gallen, Präsident, Emil Gantner, von Flums, in Zürich, und Alfred Hermann Wetter, von und in St. Gallen. Der Präsident führt Einzelunterschrift. Die beiden andern Verwaltungsratsmitglieder zeichnen zu zweien. Oberer Graben 22.

17. Januar 1947.

Schweizerische Volksbank, Zweigniederlassung in St. Gallen (SHAB. Nr. 107 vom 9. Mai 1946, Seite 1393). Genossenschaft mit Hauptsitz in Bern. Die Unterschrift des Direktors Emil Schoch ist erloschen.

17. Januar 1947. Besteck, Haushaltsartikel usw.

Kündig & Greuter, in Engelburg, Gemeinde Gaiserwald, Kollektivgesellschaft, Fabrikation von Besteck, Haushaltsartikeln und Metallwaren (SHAB. Nr. 187 vom 13. August 1946, Seite 2415). Gemäss Verfügung des Bezirksgerichtspräsidenten von Gossau vom 16. Januar 1947 und in Anwendung von Art. 565, Abs. 2, OR, und Art. 48, Ziff. 5 des Zivilprozessgesetzes, ist dem Gesellschafter August Kündig einstweilen das Recht entzogen worden, die Gesellschaft zu vertreten.

17. Januar 1947. Kohlenausbeutung.

Beat Fäh, Bachtel, in Kaltbrunn, Ausbeutung der Schieferkohlenvorkommen im eigenen Grundstück (SHAB. Nr. 70 vom 26. März 1942, Seite 695). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

20. Januar 1947. Strümpfe.

B. Ruckstuhl, in Murgtal-Münchwil. Inhaberin der Firma ist Berta Ruckstuhl, von Oberwinterthur, in Murgtal-Münchwil. Strumpfstrickerei.

20. Januar 1947. Radio.

Johann Widmer, in Andwil. Inhaber der Firma ist Johann Widmer, von Altnau, in Andwil. Radiohandel.

20. Januar 1947.

Ernst Danz, Käseerei Sitterdorf, in Sitterdorf (SHAB. Nr. 210 vom 9. September 1935, Seite 2257). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

20. Januar 1947.

Jakob Kopp, Seilere und Handlung, in Romanshorn (SHAB. Nr. 297 vom 24. November 1920, Seite 2222). Die Firma ist infolge Geschäftsverkaufs erloschen.

20. Januar 1947. Bootswerft usw.

Emil Stäheli, in Altnau. Inhaber der Firma ist Emil Stäheli, von Egnach, in Altnau. Bootswerft, Handel mit Booten, Bootsmotoren und Zubehör.

20. Januar 1947. Käseerei, Schweinemästerei.

P. Anderes, in Sitterdorf. Inhaber der Firma ist Paul Anderes von Egnach, in Sitterdorf. Käseerei und Schweinemästerei.

20. Januar 1947. Baugeschäft.

Hans Holzer, in Schocherswil. Inhaber der Firma ist Hans Holzer, von Neukirch-Egnach, in Schocherswil. Baugeschäft.

20. Januar 1947. Baugeschäft, Schreinerei.

J. Oberhänsli, in Berg, Baugeschäft und mechanische Schreinerei (SHAB. Nr. 296 vom 26. November 1912, Seite 2059). Diese Firma ist infolge Geschäftsverkaufs erloschen.

20. Januar 1947. Zimmerei, Schreinerei usw.

Emil Salathe, in Lengwil, Gemeinde Oberhofen bei Illighausen (SHAB. Nr. 11 vom 15. Januar 1946, Seite 148). Der Firmasitz wurde nach Berg verlegt. Jetzige Natur des Geschäftes ist mechanische Zimmerei und Schreinerei, Vertrieb von Fachliteratur für das Zimmergewerbe.

20. Januar 1947. Sattlerei usw.

Eugen Weyermann, in Weinfelden, Sattlerei, Tapeziererei und Handel mit Polstermöbeln und Teppichen (SHAB. Nr. 172 vom 28. Juli 1931, Seite 1651). Die Firma ist infolge Geschäftsabtretung erloschen.

20. Januar 1947. Autosattlerei, Möbel, Teppiche usw.

P. Weyermann, in Weinfelden. Inhaber der Firma ist Paul Weyermann, von und in Weinfelden. Tapeziererwerkstätte, Autosattlerei, Handel mit Möbeln, Aussteuern, Teppichen, Vorhängen, Lederwaren, Kinderwagen und Sportartikeln. Poststrasse/Marktplatz.

20. Januar 1947. Begen.

Willi Altherr, in Fruthwil. Inhaber der Firma ist Willi Altherr, von Trogen (Appenzell A.-Rh.), in Fruthwil. Besenfabrikation.

20. Januar 1947.

E. Rutishauser, Schuhbedarf, in Kreuzlingen (SHAB. Nr. 126 vom 1. Juni 1944, Seite 1227). Die Firma ist infolge Geschäftsverkaufs erloschen. Die Aktien und Passiven werden von der Nachfolgefirma «E. Rutishauser», in Kreuzlingen, übernommen.

20. Januar 1947. Maschinen und Bedarfsartikel für Schuhfabrikation usw.

E. Rutishauser, in Kreuzlingen. Inhaber der Firma ist Emil Rutishauser jun., von Scherzingen, in Kreuzlingen. Er übernimmt die Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «E. Rutishauser, Schuhbedarf», in Kreuzlingen. Einzelprokura ist erteilt an Emil Rutishauser sen., von Scherzingen, in Kreuzlingen. Fabrikation von und Handel mit Maschinen und Bedarfsartikeln für die Schuhfabrikation und Schuhreparatur. Vertretungen für die Schuhbedarfsindustrie. Sägestrasse 1.

20. Januar 1947.

Möbelwerkstätten A.G. Diessenhofen, in Diessenhofen. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 15. Januar 1947 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck ist die Fabrikation von Möbeln und Erstellung von Innenausbaurichtungen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt; die Mitteilungen an die Aktionäre durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern, gegenwärtig aus Ernst Brunner, von Winterthur, in Diessenhofen, Präsident, und Max Landolt, von Kleinandelfingen, in Diessenhofen, Mitglied und Geschäftsführer. Sie führen Kollektivunterschrift. Geschäftsdomizil: Schulstrasse.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faido

17. gennaio 1947. Saldature elettriche.

Cattaneo Luigi, in Faido, saldature elettriche (FUSC. dell'11 febbraio 1946, N° 34, pagina 447). Tale ditta individuale viene radiata ad istanza del titolare, in seguito a cessazione di esercizio.

Ufficio di Locarno

15. gennaio 1947.

F. Gindraux « Inter-Chimie », con sede in Locarno. Il titolare è Fernando Gindraux, fu Luigi, da Les Bayards, con domicilio in Locarno. Importazioni-esportazioni prodotti chimici; vendita di brevetti. Via Stefano Franscini.

15. gennaio 1947.

Visa S.A. Società Commerciale e d'Amministrazione (Visa A.G. Handels- und Verwaltungsgesellschaft), in Muralto. Dipendentemente da atto pubblico e statuti di data 8 gennaio 1947, è stata costituita sotto la ragione sociale suindicata una società anonima avente per scopo la gestione di affari commerciali, industriali e d'amministrazione. Il capitale sociale è di 50 000 fr., suddiviso in 100 azioni, al portatore, da 500 fr. ciascuna, liberate nella misura del 40% per l'importo quindi di 20 000 fr. Le pubblicazioni e le comunicazioni della società saranno fatte sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio d'amministrazione, composto da uno a tre membri. Attualmente unico amministratore è Federico Henzi, fu Adolfo, da Günsberg (Soletta), in Muralto, con firma individuale. Recapito: Palazzo Pax.

17. gennaio 1947. Costruzioni in ferro.

Carlo Giugni di Luigi, in Locarno. Titolare è Carlo Giugni, di Luigi, da ed in Locarno. Costruzioni in ferro. Via Alberto Franzoni.

Ufficio di Lugano

17. gennaio 1947. Articoli meccanici, ecc.

Carazzetti & Brunetti « Motor », Lugano. Arturo Carazzetti, fu Costante, da Loco, in Castagnola, e Ambrogio Brunetti, fu Giovanni, da Aquila, in Lugano, hanno costituito sotto la sopra indicata ragione sociale una società in nome collettivo, che ha iniziata la propria attività il 1° gennaio 1947, ed avente per scopo il commercio e la rappresentanza di articoli meccanici, utensili, apparecchi, motori a scoppio, veicoli. Corso Pestalozzi 21 a.

17. gennaio 1947. Pietre da costruzione, ecc.

Diagonal S.A., con sede in Carona (FUSC. del 9 settembre 1945, N° 204, pagina 2101). Con una decisione assembleare del 4 gennaio 1947, la società anonima è stata dichiarata sciolta e messa in liquidazione. Liquidatore è stato nominato Fausto Fontana, di Esquillo, da Castel San Pietro, in Mendrisio, il quale procederà nei suoi incombenzi sotto la ragione sociale Diagonal S.A. in liquidazione, firmando individualmente. Il diritto di firma conferito in precedenza all'amministratore Franco Fontana è estinto.

Distretto di Mendrisio

18. gennaio 1947. Pelli da pellicceria.

Carlo Billy, in Chiasso. Titolare è Carlo Billy, cittadino italiano, in Milano (Italia). Il titolare conferisce procura individuale a Pierino Nosedà, di Giovanni, da ed in Vacallo. Vendita di pelli da pellicceria. Corso San Gottardo 103.

18. gennaio 1947.

Società Anonima Minerale Scisti Bituminosi di Meride e Besano, in Meride (FUSC. del 27 ottobre 1944, N° 253, pagina 2383/84). Con decisione assembleare del 12 ottobre 1946 la società ha modificato l'articolo 20 dello statuto nel senso che la gestione degli affari sociali è affidata ad un amministratore unico o ad un consiglio di amministrazione di 3 o 5 membri. Attualmente il consiglio di amministrazione è composto di 5 membri nelle persone di: Elvezio Torella, da Mendrisio, in Lugano, presidente (confermato); Settimio Tarchini, da ed in Balerna, membro (confermato); Ivan Bianchi-Mina, di nazionalità italiana, in Balerna; Giuseppe Giacomini, fu Antonio, cittadino italiano, in Ginevra, e Jebo Bossi, fu Milesbo, da ed in Bruzella, membri (nuovi). Enrico Restelli non fa più parte del consiglio di amministrazione e la di lui firma è estinta. La firma sociale spetta al presidente collettivamente con uno dei membri del consiglio di amministrazione ed individualmente al direttore Sizzo Neri, come precedentemente. Il capitale sociale è interamente versato.

18. gennaio 1947.

Società Anonima del Cinema Teatro di Chiasso, in Chiasso (FUSC. del 17 gennaio 1936, N° 13, pagina 128). Con decisione assembleare del 10 dicembre 1946, la società ha apportato le seguenti modifiche allo statuto: le 600 azioni da 250 fr. cadauna componenti il capitale sociale sono convertite da nominative al portatore. Il capitale sociale è quindi di 150 000 fr., suddiviso in 600 azioni, al portatore, da 250 fr. cadauna, interamente liberate. Le pubblicazioni che riguardano la società avvengono a mezzo del Foglio ufficiale svizzero di commercio. Arnoldo Ris, Fernando Pedrolini e Walter-Giacomo Schmidlin, membri, non fanno più parte del consiglio di amministrazione e le loro firme sono estinte. Quali nuovi membri sono stati nominati Vittorio Ferrari, fu Albino, da ed in Chiasso; Edy Pedrolini, di Fernando, da Cabbio, in Chiasso, e Claudio Bernasconi, fu Guido, da ed in Chiasso. La firma sociale spetta al presidente o al vice-presidente collettivamente con un membro del consiglio di amministrazione come precedentemente.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

12. décembre 1946.

Société immobilière Villa le Byron-Chillon, s. à r. l., à Villeneuve (FOSC. du 25 mai 1938, N° 121). Aux termes d'un procès-verbal de l'assemblée extraordinaire des associés du 25 novembre 1946, Walter Stibbs et Elizabeth Stibbs, Inès et Mathilde Goldschmidt ont cédé leurs parts sociales à: Francis Pym, Hugo Burger, Germaine Blancpain, et ont donné leur démission d'associés. Font, en conséquence, désormais partie de la société: 1° Leslie Pym, soit ses héritiers, pour une part de 7000 fr.; 2° Francis Pym, de nationalité anglaise, à Hassels Hall, Sandy, Bedfordshire (Angleterre), pour une part de 8000 fr.; 3° Hugo Burger, de Bex, aux Planches-Montreux, pour une part de 3000 fr.; 4° Germaine Blancpain, de Villeret (Jura bernois), au Châtelard-Montreux, pour une part de 3000 fr. Walter Stibbs et Inès Goldschmidt ayant donné leur démission de gérants, Hugo Burger a été désigné en qualité de gérant-délégué et de président et Germaine Blancpain en qualité de gérante et de secrétaire. Les signatures d'Elizabeth Stibbs, gérante, Walter Stibbs et Inès Goldschmidt sont radiées. La société sera engagée par la signature individuelle de chacun des gérants.

Bureau de Lausanne

14. janvier 1947.

Société immobilière Etoile-Saint Laurent, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 17 décembre 1946, page 3661). Suivant procès-verbal authentique du 8 janvier 1947, la société a constaté la libération intégrale du capital social et modifié les statuts en conséquence. Le capital de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., est entièrement libéré.

16 janvier 1947. Représentations.
Fisher et Wertenschlag, à Lausanne. Hector C. Fisher, allié Hess-Jassey, de nationalité anglaise, à Montreux-Planches; Jacques Wertenschlag et René Wertenschlag, ces deux de Mont-Tramelan (Berne), à Lausanne, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 2 janvier 1947. Représentation de maisons suisses et étrangères de tous genres. Avenue des Alpes 6.

16 janvier 1947. Métallisation.
Métallacier S.A., à Lausanne, travaux de métallisation (FOSC. du 19 octobre 1945, page 2548). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 8 janvier 1947 la société a décidé de porter le capital social de 50 000 fr. à 150 000 fr. par l'émission de 100 actions nouvelles nominatives de 1000 fr., entièrement libérées en compensation partielle de créance. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital est de 150 000 fr., divisé en 150 actions nominatives de 1000 fr., entièrement libérées.

17 janvier 1947.
Société de Laiterie de Vers chez-les-Blancs sur Lausanne, à Lausanne, Vers chez-les-Blancs, société coopérative (FOSC. du 25 février 1944). Suivant procès-verbal de l'assemblée du 27 janvier 1946, les statuts ont été modifiés en vue d'être adaptés aux nouvelles dispositions du Code des obligations. La société a pour but de sauvegarder par le moyen de l'entraide coopérative les intérêts de ses membres, 1° en cherchant à tirer le meilleur parti possible du lait de leurs vaches, 2° en mettant en valeur la production animale et agricole, 3° en favorisant le développement technique de l'industrie laitière. Les publications ont lieu dans la « Feuille des avis officiels du canton de Vaud »; les publications exigées par la loi sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le comité se compose de 5 membres. Louis Lambelet est président (inscrit); Albert Mattenberger, de Birr (Argovie), inscrit comme membre sans signature, devient vice-président; Louis Dupuis, de Vuarrens, secrétaire; trus à Vers chez-les-Blancs, commune de Lausanne. Auguste Regamey est démissionnaire et sa signature radiée. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

17 janvier 1947. Immeubles.
Morel et Cie, à Lausanne, exploitation d'un garage, transports par camions et automobiles et tout ce qui se rattache à cette industrie, société en nom collectif (FOSC. du 19 décembre 1935). Le genre de commerce est modifié comme suit: affaires immobilières, gérance et administration d'immeubles.

17 janvier 1947.
« Editions Wilnova » W. Zaugg, à Lausanne. Le chef de la maison est William Zaugg, allié Scheidecker, de Trub (Berne), à Lausanne. Edition limitée à la publication des œuvres du titulaire. Avenue Floréal 4.

17 janvier 1947. Epicerie, etc.
Ch. Druey, à Lausanne. Le chef de la maison est Charles Druey, allié Bourquin, de Faoug (Vaud), à Lausanne. Epicerie, primeurs. Rue du Tunnel 10.

17 janvier 1947. Tapis d'Orient.
Alfred Mori, à Lausanne, tapis d'Orient (FOSC. du 14 octobre 1943). La raison est modifiée en: **Alfred Mori « Indiran »**.

18 janvier 1947. Bureau technique, machines, etc.
H. Agassis, « Achaelle », à Lausanne. Le chef de la maison est Henri Agassis, allié Amiguet, de Bavois, à Lausanne. Bureau technique de mécanique. Organisation d'usines. Fabrication de machines. « Clos Edine ». Chemin de la Grangette.

18 janvier 1947.
Garage Bel-Air Métropole S.A., à Lausanne (FOSC. du 23 juillet 1936). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 30 décembre 1946, la société a décidé sa dissolution. L'actif et le passif sont repris par la maison « C. Rebstein », à Lausanne. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

18 janvier 1947. Garage, etc.
C. Rebstein, à Lausanne. Le chef de la maison est Curth Rebstein, de Pizy, à Lausanne, qui reprend l'actif et le passif de la société anonyme « Garage Bel-Air Métropole S.A. », à Lausanne, radiée. Exploitation d'un garage pour automobiles. Importation, achat, vente, location sans chauffeur, entretien, réparations de véhicules à moteur, de pneumatiques et tous accessoires, à l'enseigne « Garage Bel-Air Métropole ». Rue des Terreaux 19.

18 janvier 1947. Plaques chauffantes pour potagers, etc.
Mme H. Pfammatter, à Lausanne. Le chef de la maison est Hélène-Berthe Pfammatter, née Dupraz, à Lausanne, épouse autorisée et séparée de biens de Arthur Pfammatter, de Eischoll (Valais), à Sierre. Fabrication et vente de plaques chauffantes pour potagers et d'articles divers. Avenue Florimont 13.

Bureau de Morges

18 janvier 1947. Café.
Alice Badan, à Echichens. Le chef de la maison est Alice, née Poget, femme de Théodore Badan, de Sullens, à Echichens, autorisée par son mari. Exploitation du Café Vaudois.

Bureau de Payerne

17 janvier 1947. Marbrerie, etc.
Georges Thurier, à Payerne. Le chef de la maison est Georges Thurler, fils de défunt Auguste, de Bellegarde (Fribourg), à Payerne. Marbrerie-sculpture. Rue d'Yverdon.

18 janvier 1947.
Société de fromagerie de Combremont-le-Grand, à Combremont-le-Grand, société coopérative (FOSC. du 10 mars 1943, page 617). Dans son assemblée générale du 5 juin 1944, la société a adopté de nouveaux statuts pour se conformer aux nouvelles dispositions du Code des obligations. La société a pour but de sauvegarder, par le moyen de l'entraide coopérative, les intérêts de ses associés: en cherchant à tirer le meilleur parti possible du lait de leurs vaches, en mettant en valeur la production animale et agricole et en favorisant le développement technique de l'industrie laitière. La société est affiliée à la Fédération laitière vaudoise-fribourgeoise, à Payerne. Les engagements de la société sont garantis en premier lieu par sa fortune. Si un découvert subsiste, les associés en sont personnellement et solidairement responsables, proportionnellement aux parts sociales. Les publications se font dans la « Feuille d'avis du cercle de Lucens et de Granges » et, lorsque la loi l'exige, dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

Bureau de Vevey

17 janvier 1947. Hôtel.
Bertha Galliard & fils, à Territet, Les Planches, société en nom collectif, exploitation de l'Hôtel Régina (FOSC. du 28 décembre 1945, N° 303). La société est dissoute. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

17 janvier 1947.

Allegri Sports S.A., succursale de Montreux, Le Châtelard. Sous cette dénomination, la société anonyme « Allegri Sports S.A. », ayant son siège à Genève, inscrite au registre du commerce de Genève le 13 janvier 1934 (FOSC. du 3 août 1944, N° 180), a créé une succursale à Montreux-Châtelard. Le but est le commerce d'articles de sports en général, de la chaussure et de la confection, etc. La succursale est engagée par la signature individuelle de Erwin Allegri, de Dübendorf (Zurich), à Cologne, unique administrateur. Bureau de la succursale: Le Châtelard, sous le Montreux-Palace, Grand'Rue.

17 janvier 1947. Restaurant, crèmerie.
Lucien Cottler, à Vevey, exploitation du restaurant et crèmerie, sous l'enseigne « Crèmerie St-Martin » (FOSC. du 24 février 1913, N° 48). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

Wallis — Valais — Valèse Bureau Naters

16. Januar 1947.

Courten & Schnydrig, Mechanische Bauschreinerei, Visp, in Visp, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 170 vom 2. August 1943, Seite 1764). Die Kollektivgesellschaft ist seit 7. September 1945 aufgelöst. Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht. Aktiven und Passiven werden vom Gesellschafter Viktor Schnydrig als Inhaber der Einzelfirma « Viktor Schnydrig, Mech. Holzbearbeitung », in Visp, übernommen.

16. Januar 1947.

Viktor Schnydrig, Mech. Holzbearbeitung, in Visp. Inhaber dieser Einzelfirma ist Viktor Schnydrig, von Grächen, in Visp. Er übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma « Courten & Schnydrig, Mechanische Bauschreinerei, Visp », in Visp. Mechanische Schreinerei, Zimmerei und Sägerei.

Bureau de Sion

10 janvier 1947.

Société des Producteurs de Lait de Sierre et Environs, à Sierre, société coopérative (FOSC. du 24 novembre 1935, N° 223, page 2379). La société a, en assemblée générale du 5 mai 1946, renouvelé son comité. Le président est Angelin Luisier, de Bagnes, à Crêtelongue; secrétaire: Edouard Zufferey, de St-Luc; à Muraz-Sierre (déjà inscrit). La signature de Maurice Guye, président, est radiée. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire.

16 janvier 1947. Gypserie, peinture.
Vogt Paul, à Montana-Vermala, commune de Randogne. Le titulaire de cette raison est Paul Vogt, d'Allschwil (Bâle-Campagne), à Montana-Vermala, commune de Randogne. Entreprise de gypserie et peinture.

16 janvier 1947. Ferblanterie, etc.
Benetti Louis, à Montana-Vermala, commune de Randogne. Le titulaire de cette raison est Louis Benetti, de Randogne, à Montana-Vermala, commune de Randogne. Entreprise de ferblanterie et appareillage.

17 janvier 1947.

Concordia Finanzierungs-Aktiengesellschaft, à Sion (FOSC. du 5 septembre 1945, N° 207, page 2125). En séance du conseil d'administration du 11 janvier 1947, Anna Hahn, de Neunkirch (Schaffhouse), à Hollywood (Californie), a été nommée fondée de pouvoir avec signature collective avec un autre membre du conseil d'administration.

20 janvier 1947.

Banque Populaire Valaisanne, à Sion, société anonyme (FOSC. du 11 octobre 1946, N° 236, page 2978). La signature du directeur Ernest Challamel est radiée.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel Bureau de La Chaux-de-Fonds

15 janvier 1947.

Société de Banque Suisse (Schweizerischer Bankverein) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation), siège d'affaires (succursale) à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 10 octobre 1946, N° 237, page 2966), avec siège sociale à Bâle. Outre les personnes déjà inscrites et publiées, sont autorisés à représenter le siège (succursale) de La Chaux-de-Fonds: les directeurs attachés à la direction générale, à Bâle, Gottlob Renz, de Horgen, à Zurich, et Henry Droz, du Locle, à Bâle. La société n'est engagée que par la signature collective de deux ayant droit.

15 janvier 1947. Café.

Willy Fleuty, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de la maison est Willy Fleuty, du Locle, à La Chaux-de-Fonds: Café-brasserie, à l'enseigne: « Willy's Bar ». Rue Léopold-Robert 24.

15 janvier 1947.

Bijouterie La Chaux-de-Fonds S.A., à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 20 mai 1946, N° 116). Dans son assemblée générale extraordinaire du 20 novembre 1946, il a été pris acte de la démission de Albert Boillot, du conseil d'administration; sa signature en qualité de vice-président est en conséquence radiée.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

31 décembre 1946. Horlogerie.

Golaz & Cie, à Fleurier, fabrication d'horlogerie avec tout ce qui en dépend, société en nom collectif (FOSC. du 30 juillet 1941, N° 176, page 1479). Jeanne-Marguerite Thiéhaud, née Golaz, n'est plus associée. La société est transformée dès le 1^{er} janvier 1947 en société en commandite. Henriette-Ida Ritschard, née Golaz, de Oberhofen sur Thoun, à Fleurier, épouse séparée de biens et dûment autorisée de Hermann, est seule associée gérante indéfiniment responsable. Hermann Ritschard, de Oberhofen sur Thoun, à Fleurier, et Marie-Bertha Golaz, de et à Fleurier, sont associés commanditaires pour une commandite de 10 000 fr. chacun, libérées en espèces. Temple 28.

Bureau de Neuchâtel

17 janvier 1947. Moteurs, etc.

Max Eschler, Urania-Accessoires, Succursale de Neuchâtel, à Neuchâtel, commerce et représentation de moteurs, pièces et accessoires pour véhicules à moteur (FOSC. du 19 janvier 1945, N° 15, page 165), avec siège principal à Zurich. La raison est radiée par suite de transfert de la succursale à Lausanne (FOSC. du 15 janvier 1947, n° 11, page 142).

17 janvier 1947.

Bellevue-Sabions, Société Immobilière, en liquidation, à Neuchâtel (FOSC. du 27 février 1945, N° 48, page 476). La liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

17 janvier 1947. Immeubles.
Place d'Armes No. 10, S.A., à Neuchâtel, société immobilière (FOSC. du 20 novembre 1933, N° 272, page 2716). Selon procès-verbal authentique du 20 décembre 1946, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

17 janvier 1947. Immeubles.
Neubourg 11, S.A., à Neuchâtel, société immobilière (FOSC. du 27 mars 1934, N° 72, page 808). Selon procès-verbal authentique du 20 décembre 1946, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Genf — Genève — Ginevra

15 janvier 1947. Matières premières, etc.
Comexter S.A., à Genève. Suivant acte authentique en date du 9 janvier 1947, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour objet l'importation, l'exportation, la représentation tant en Suisse qu'à l'étranger de matières premières et de produits manufacturés ou non; la prise de brevets et de licences, de même que leur exploitation. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est libéré jusqu'à concurrence de 25 000 fr. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Maurice Bæzner, de et à Genève, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. Adresse: rue Tœpffer (chez Maurice Bæzner).

15 janvier 1947.
Textiles et Peaux S.A., à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 8 janvier 1947, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et la représentation en tous pays de vêtements, sous-vêtements, gants de peau et dérivés; l'achat, la vente, le traitement et la représentation de peaux brutes ou préparées, provenant de tous pays. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est entièrement libéré. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Ernest Merminod, d'Esertines sur Rolle (Vaud), à Genève, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. Adresse: rue de St-Jean 7 (chez Ernest Merminod).

16 janvier 1947. Maçonnerie.
V. Dettoni, à Genève. Le chef de la maison est Victor Dettoni, de nationalité italienne, à Genève. Entreprise de maçonnerie. Bureau: rue de l'Aubépine 1. Chantier: Bellevue.

16 janvier 1947. Vêtements confectionnés et sur mesure.
Ch. Köstenbaum, à Genève, fabrication et vente de vêtements confectionnés et sur mesure ainsi que tous articles se rapportant à l'habillement, à l'enseigne: «Paris-Vêtements» (FOSC. du 22 novembre 1940, page 2157). La maison exploite un second magasin de vente, rue de Carouge 21.

16 janvier 1947. Pâtisserie-confiserie.
H. Hlppenmeyer, à Genève, exploitation d'une pâtisserie-confiserie (FOSC. du 2 mars 1946, page 667). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

16 janvier 1947. Transports de marchandises.
Herbert Odler «Chasseurs-Autots-Céard», à Genève, entreprise de transports de marchandises par camions-automobiles et service de courses par chasseurs (FOSC. du 18 septembre 1946, page 2738). Le titulaire Herbert-Charles Odier et son épouse Suzanne-Elise-Marthe-Pauline, née Cuche, ont adopté le régime de la séparation de biens.

16 janvier 1947. Séjours de vacances.
Roger de Pourtalès et E.-Craven Walker, E. F. A. Agence pour voyages et vacances en famille, à Genève. Sous cette raison sociale, Roger-René-Edward de Pourtalès, de Neuchâtel, à Hermance, et Edward-Craven Walker, de nationalité britannique, à Canford Cliffs (Dorset, Angleterre), ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 16 janvier 1947. Organisation de séjours de vacances en Suisse et à l'étranger, spécialement dans des familles. Rue du Mont-Blanc 4.

16 janvier 1947. Objets artistiques en fer forgé, etc.
«A l'art nouveau» M. Tonella, à Genève, achat et vente d'objets artistiques en fer forgé, bois céramique et verrerie (FOSC. du 18 octobre 1946, page 3046). La titulaire Marguerite Tonella est épouse de Willy-Albert Glauser, de Rütibel Lyssach (Berne), à Genève, dont elle est séparée de biens et dument autorisée. La raison est modifiée en celle de «A l'art nouveau» Mme Glauser-Tonella.

16 janvier 1947. Cravates.
Max Bruns, à Genève, fabrication et commerce de cravates (FOSC. du 27 février 1940, page 380). La raison est radiée par suite de cessation d'exploitation.

16 janvier 1947. Gérance de fortunes, etc.
W. & Ed. Guex, à Genève, gérance de fortunes, tenue de comptabilité, etc., société en nom collectif (FOSC. du 7 février 1945, page 312). La société est dissoute depuis le 31 décembre 1946. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Ed. Guex», à Genève, ci-après inscrite.

16 janvier 1947. Gérance de fortunes, etc.
Ed. Guex, à Genève. Le chef de la maison est Edouard-Auguste-Eugène Guex, de Genève, au Grand-Saconnex, séparé de biens de Hilda-Louisa-Jeanne-Herminie, née Wittekopf. La maison a repris depuis le 1^{er} janvier 1947 l'actif et le passif de la société en nom collectif «W. & Ed. Guex», à Genève, radiée. Gérance de fortunes, tenue de comptabilité. Rue des Granges 1.

16 janvier 1947.
«Marie-Claire S.A.» Chaussures de Luxe, jusqu'ici à Genève (FOSC. du 28 novembre 1946, page 3478). Cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce de Genève par suite de transfert du siège de la société à Berne (FOSC. du 6 janvier 1947, page 22).

16 janvier 1947.
Association Immobilière de la Rue Bovy-Lysberg en liquidation, à Genève, société coopérative (FOSC. du 23 mars 1942, page 668). La liquidation de la société étant terminée, cette raison sociale est radiée.

16 janvier 1947.
Omnilum Minier, Industriel et Commercial, Omlico S.A., à Genève (FOSC. du 29 avril 1940, page 807). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 4 décembre 1946, la société a prononcé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

16 janvier 1947.
Société Immobilière Rue du Jura 12, à Genève, société anonyme (FOSC. du 24 décembre 1936, page 3029). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 16 décembre 1946, la société a décidé: 1° de transformer les 20 actions de 500 fr., nominatives, formant le capital social en 10 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, par l'échange de 2 actions anciennes contre une action nouvelle; 2° de porter son capital social de 10 000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 40 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées par compensation avec partie d'une créance contre la société; 3° d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation actuelle. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est entièrement libéré. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Rue du Rhône 78 (régie Addor et Julliard).

16 janvier 1947.
Société Immobilière Avenue Henri Dunant No 11, à Genève, société anonyme (FOSC. du 24 décembre 1936, page 3029). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 16 décembre 1946, la société a décidé: 1° de transformer les 15 actions nominatives formant le capital social en actions au porteur; 2° de porter son capital social de 15 000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 35 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées par compensation avec partie d'une créance contre la société; 3° d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation actuelle. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est entièrement libéré. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Adresse: rue du Rhône 78 (régie Addor et Julliard).

16 janvier 1947.
Société Anonyme de l'Immeuble rue des Asters No 18, à Genève (FOSC. du 13 décembre 1941, page 2552). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 23 décembre 1946, la société a décidé: 1° de convertir les 15 actions de 1000 fr. chacune, formant le capital social, jusqu'ici nominatives, en actions au porteur; 2° de porter son capital social de 15 000 fr. à 50 000 fr., par l'émission de 35 actions, au porteur, de 1000 fr. chacune, entièrement libérées par compensation avec partie d'une créance contre la société; 3° d'adopter de nouveaux statuts mis en harmonie avec les dispositions actuelles du Code des obligations. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions, au porteur, de 1000 fr. chacune. Il est entièrement libéré. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres.

16 janvier 1947.
Société Immobilière Rue de Carouge 17-19, à Genève, société anonyme (FOSC. du 24 décembre 1936, page 3029). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 16 décembre 1946, la société a décidé: 1° de convertir les 10 actions de 1000 fr. nominatives, formant son capital social en actions au porteur; 2° de porter son capital social de 10 000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 40 actions de 1000 fr. au porteur, entièrement libérées par compensation avec partie d'une créance contre la société; 3° d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation actuelle. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Le capital social est entièrement libéré. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Adresse: rue du Rhône 78 (régie Addor et Julliard).

16 janvier 1947.
Société Immobilière Rue Verdaine No 4, à Genève, société anonyme (FOSC. du 24 décembre 1936, page 3030). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 16 décembre 1946, la société a décidé: 1° de convertir les 25 actions de 1000 fr. nominatives, formant son capital social en actions au porteur; 2° de porter son capital social de 25 000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 25 actions de 1000 fr. au porteur, entièrement libérées par compensation avec partie d'une créance contre la société; 3° d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation actuelle. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est entièrement libéré. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Adresse: rue du Rhône 78 (régie Addor et Julliard.)

16 janvier 1947.
Société Immobilière Hathor, à Genève, société anonyme (FOSC. du 24 décembre 1936, page 3029). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 16 décembre 1946, la société a décidé: 1° de transformer les 20 actions de 500 fr. nominatives, formant le capital social, en 10 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, par l'échange de 2 actions anciennes contre une action nouvelle; 2° de porter son capital social de 10 000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 40 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées par compensation avec partie d'une créance contre la société; 3° d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation actuelle. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est entièrement libéré. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres. Adresse: rue du Rhône 78 (régie Addor et Julliard).

16 janvier 1947.
Société Immobilière Rive-Belle, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 6 janvier 1947, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le canton de Genève et notamment l'acquisition pour le prix de 95 000 fr. de la société anonyme dite: Chambésy les Pins S.A.; de la parcelle 577 B, feuille 14, de Pregny, de 60 ares 3 mètres et d'une façon générale toutes opérations se rattachant directement ou indirectement au but principal. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est entièrement libéré. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. André Pochon, de Genève, à Plan-les-Ouates, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. Adresse: rue de la Corraterie 7 (étude de MM^{es} Buchel et Bernasconi, notaires).

17 janvier 1947. Produits alimentaires, etc.

H. Herren, à Genève, représentation, importation et exportation de produits alimentaires et divers (FOSC. du 6 mars 1946, page 706). La maison ajoute à son genre d'affaires l'exploitation d'une épicerie fine. Boulevard James-Fazy 4^{bis}.

17 janvier 1947. Produits manufacturés, etc.

M.-Hermann Herren, à Genève. Le chef de la maison est Hermann-Marcel Herren, de Lurtigen (Fribourg), à Genève. Importation, exportation, représentation et commerce de produits manufacturés et de marchandises de tout genre. Rue du Vieux-College 9.

17 janvier 1947. Café-restaurant.

Mme V. Freiss, à Carouge, café-restaurant (FOSC. du 16 octobre 1946, page 3021). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

17 janvier 1947. Pension-famille.

Mme A. Hemmeler, à Genève, pension-famille, à l'enseigne: « Pension Les Bastions » (FOSC. du 24 mai 1944, page 1172). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

17 janvier 1947. Installations sanitaires, etc.

Joseph Dubouchet, à Genève, installations sanitaires et commerce de fourneaux (FOSC. du 25 septembre 1941, page 1885). La raison est radiée par suite d'association du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif « J. Dubouchet & Fils », à Genève, ci-après inscrite.

17 janvier 1947. Installations sanitaires, etc.

J. Dubouchet & Fils, à Genève. Joseph-Hippolyte Dubouchet et son fils Pierre-William-Edmond Dubouchet, les deux de et à Genève, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif ayant commencé le 1^{er} janvier 1947 et qui a repris, dès cette date, l'actif et le passif de la maison « Joseph Dubouchet », à Genève, radiée. Installations sanitaires et commerce de fourneaux. Rue Lombard 4. Second local de vente: rue de la Croix-d'Or 2.

17 janvier 1947. Boucherie et bétail.

Vecchio et Cie, à Genève, commerce de boucherie et bétail, société en commandite (FOSC. du 25 mai 1945, page 1178). Procuration individuelle est conférée à Dominique Vecchio, de et à Genève.

17 janvier 1947. Produits chimiques et pharmaceutiques.

Dr Hotz & Co, précédemment à Horgen (Zurich), commerce et représentation de produits chimiques et pharmaceutiques, société en commandite (FOSC. du 10 septembre 1936, page 2158). Cette société, qui a commencé le 1^{er} septembre 1936, a transféré son siège social à Genève. Le Dr ing. Max Hotz, de Oberrieden (Zurich), à Milan, est seul associé indéfiniment responsable. Anna Wanner, née Hotz, de Schleithem (Schaffhouse), à Horgen (Zurich), est associée commanditaire pour une commandite de 1000 fr., et possède la procuration individuelle. La société confère en outre la procuration individuelle à François John-Curti et à Jeanne, dite Jeannette John-Curti, les deux de Eiken (Argovie), à Genève. Commerce et représentation de produits chimiques et pharmaceutiques. Avenüe Pictet de Rochemont 25.

17 janvier 1947.

Fiches juridiques suisses S. à r. l. (Schweizerische Juristische Kartothek G.m.b.H.), à Genève (FOSC. du 14 mars 1945, page 601). L'associé Edgar Junod, titulaire d'une part de 1000 fr., a cédé cette part à l'associé Jean Wuarin (inscrit), et l'associé Victor-Willy Neuenschwander, titulaire d'une part de 1000 fr., a cédé cette part à l'associé François Layat (inscrit). L'associé Jean Wuarin devient donc titulaire d'une part de 3000 fr., et l'associé François Layat d'une part de 10 000 fr. Le capital social de 20 000 fr. est divisé actuellement en une part de 1000 fr., propriété de l'associé Conrad-Rodolphe Denzler (inscrit); une part de 1000 fr., propriété de l'associée Marthe Wirth, née Rée (inscrite); une part de 3000 fr., propriété de l'associé Jean-Louis-Cecil-Victor Wuarin (inscrit); une part de 5000 fr., propriété de l'associé Louis Layat (inscrit), et une part de 10 000 fr., propriété de l'associé François Layat (inscrit). Edgar Junod et Victor-Willy Neuenschwander ne font plus partie de la société. Suivant acte authentique du 9 janvier 1947 de l'assemblée des associés, les statuts ont été modifiés en conséquence.

17 janvier 1947.

Société Immobilière Rue des Alpes 12, à Genève, société anonyme (FOSC. du 9 janvier 1946, page 69). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Ernest Wittwer, président, d'Aeschi (Berne), à Montreux, et Jean Burgisser (inscrit), nommé secrétaire, lesquels signent collectivement. Les pouvoirs de l'administrateur Jean Burgisser sont modifiés en conséquence.

17 janvier 1947. Expertises sur brevets et inventions.

Société anonyme Fanal, Genève (Fanal Aktiengesellschaft, Genf), précédemment à Genève, établissement d'expertises sur des inventions et brevets de toute sorte, etc. (FOSC. du 16 mai 1946, page 1490). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 7 janvier 1947, la société a décidé de transférer son siège social à Satigny et de prendre comme nouvelle raison sociale **Fanal S.A.** Les statuts ont été modifiés en conséquence. Hans Marbot, inscrit jusqu'ici comme directeur, a été nommé administrateur unique; il continue, en cette nouvelle qualité, à engager la société par sa signature individuelle. Les administrateurs Alfred Laurent, président, et Nelly Marbot, née Huguenin, ont démissionné; leurs pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse: La Boverie (Satigny), (chez Hans Marbot).

17 janvier 1947.

Garage des Eaux-Vives, à Genève, société anonyme (FOSC. du 24 septembre 1935, page 2380). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 21 décembre 1946, la dite société a voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

17 janvier 1947.

Société Anonyme pour la vente des Editions Dunod, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 17 décembre 1946, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la vente en Suisse des Editions Dunod, de Paris. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est libéré jusqu'à concurrence de 20 000 fr. Les publications sont faites dans la « Feuille d'avis officielle du canton de Genève », sous réserve de celles pour lesquelles la Feuille officielle suisse du commerce est légalement prescrite. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Il est composé de Henri Longchamp, président, du Lieu (Vaud), à Genève, Emile Pasquet, secrétaire, de et à Genève, et François Cramer, de et à Genève. La société est engagée par la signature individuelle du président ou par la signature collective des deux autres administrateurs. Adresse: rue de la Corraterie 10 (bureaux de Cramer et Cie).

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Beschluss des Regierungsrates

betreffend die Allgemeinverbindlicherklärung eines Gesamtarbeitsvertrages für den Zahntechnikerberuf im Kanton Basel-Stadt

(Vom 12. Juni/26. November 1946)

Der Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt, auf den Antrag des Departements des Innern, nach Prüfung des Antrages der Schweizerischen Zahnärztesgesellschaft, Sektion Basel, und des Schweizerischen Zahntechnikerverbandes, Sektion des Verbandes des Personals öffentlicher Dienste, Gruppe Basel, auf Allgemeinverbindlicherklärung des am 14. November 1944, 14. und 30. April und 1. November 1945 abgeschlossenen Gesamtarbeitsvertrages für den Zahntechnikerberuf im Kanton Basel-Stadt und der von den beiden Hauptkontrahenten am 20. Februar und 27. April 1946 mit der Vereinigung zahntechnischer Laboratorien der Schweiz, Gruppe Basel, vereinbarten Zusatzabkommen, gestützt auf Art. 3, Abs. 1, des Bundesbeschlusses vom 23. Juni 1943/30. August 1946 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen, beschliesst:

I. Vom Gesamtarbeitsvertrag vom 14. November 1944, 14. und 30. April und 1. November 1945, 20. Februar und 27. April 1946 werden folgende Bestimmungen allgemeinverbindlich erklärt:

1.
2.
3. Die Arbeitnehmer haben während der Arbeitszeit ihre ganze Arbeitskraft ausschliesslich dem Arbeitgeber zu widmen und in jeder Weise dessen Interesse zu wahren. Sie haben sich bei allen Arbeitsausführungen an die Weisungen des Arbeitgebers zu halten.

Sie sind zur Beobachtung strengster Verschwiegenheit über alle geschäftlichen Angelegenheiten des Arbeitgebers verpflichtet.

Für Verletzungen dieser Verpflichtungen gelten die Bestimmungen des Schweizerischen Obligationenrechts.

4. Die Arbeitszeit beträgt 44 Stunden in der Woche.

Ausnahmsweise und in dringenden Fällen kann der Arbeitgeber die wöchentliche Arbeitszeit um vier Stunden verlängern. Diese vier Stunden sind innert drei Monaten durch Freizeit zu kompensieren oder, sofern dies nicht möglich ist, zum üblichen Stundenlohn ohne Zuschlag zu entschädigen.

5. Bei Halbtagsstellen gelten die Vorschriften dieses Vertrages, doch vermindern sich die Arbeitszeit und die Leistungen des Arbeitnehmers jeweils auf die Hälfte der Leistungen, die unter gleichen Bedingungen in Ganztagsstellen zu erbringen wären.

Vorbehalten bleiben die Bestimmungen dieses Vertrages über die Mindestlöhne in Halbtagsstellen.

6. Ueberzeitarbeit ist nur ausnahmsweise in dringenden Fällen zulässig. Falls solche geleistet wird, ist die Entschädigung innert Monatsfrist einzuziehen.

Arbeit über 48 Stunden pro Woche hinaus ist mit dem Stundenlohn inkl. Teuerungszulage und folgenden Zuschlägen zu entschädigen:

am freien Nachmittag	50 % Zuschlag
an Sonn- und Feiertagen	100 % Zuschlag

In der übrigen Zeit:

bis zu zwei Stunden pro Tag	25 % Zuschlag
für jede weitere Stunde	50 % Zuschlag

Der Lohn richtet sich nach der Leistung. Der monatliche Mindestlohn beträgt im

ersten Lehrjahr	Fr. 30
zweiten Lehrjahr	Fr. 40
dritten Lehrjahr	Fr. 60
nach Abschluss der Lehre	
(Halbtagsstellen: Fr. 170)	
vom 25. Altersjahr an	Fr. 450
(Halbtagsstellen: Fr. 245)	
vom 30. Altersjahr an	Fr. 500
(Halbtagsstellen: Fr. 270)	

In besonderen Fällen, z. B. wenn ein Zahntechniker seine Lehre erst nach dem 20. Altersjahr absolviert, soll der Lohn im Einverständnis mit der paritätischen Kommission festgesetzt werden.

7. Die Mindestlöhne sind nicht massgebend für schwächliche und invalide Arbeitnehmer und solche, die dauernd ungenügende Leistungen aufweisen. In diesen Fällen wird der Lohn durch besondere schriftliche Vereinbarung zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer festgesetzt; die Unterschreitung der Mindestlöhne wird aber erst wirksam durch Genehmigung durch die paritätische Kommission.

Dauert ein Dienstverhältnis ein Jahr oder länger, so sollen angemessene Lohnverbesserungen eintreten.

Die Lohnzahlung erfolgt am letzten Tag des Monats während der Arbeitszeit.

8. Solange die Teuerung gegenüber der Vorkriegszeit in einem wesentlichen Umfang anhält, zahlen die Arbeitgeber neben den Löhnen noch Teuerungszulagen in monatlichen Raten.

Die Teuerungszulagen betragen bei einem jährlichen Vorkriegslohn bis zu Fr. 400 50 % des Vorkriegslohnes und bei einem höheren Vorkriegslohn 43 % des Vorkriegslohnes. In den in Ziffer 6 dieses Vertrages genannten Mindestlöhnen sind je Fr. 50 (Halbtagsstellen: je Fr. 25) der monatlichen Teuerungszulagen bereits inbegriffen. Die zur Berechnung der Mindestlöhne massgebenden monatlichen Grundlöhne betragen somit:

in der 1. Stufe (nach Abschluss der Lehre)	Fr. 250
(Halbtagsstellen: Fr. 145)	
in der 2. Stufe (vom 25. Altersjahr an)	Fr. 400
(Halbtagsstellen: Fr. 220)	
in der 3. Stufe (vom 30. Altersjahr an)	Fr. 450
(Halbtagsstellen: Fr. 245)	

9. Die Arbeitnehmer haben Anspruch auf bezahlte Ferien, und zwar im 1. bis 3. Jahr der Anstellung auf zwei Wochen, im 4. Jahr der Anstellung und später auf drei Wochen jährlich, davon mindestens zwei Wochen zusammenhängend.

Für die Berechnung des Ferienanspruchs gilt die Lehrzeit als Anstellungszeit.

Arbeitnehmer, deren Dienstverhältnis beendet wird, bevor sie die ihnen zustehenden Ferien genommen haben, sind für ihren Ferienanspruch durch entsprechende Barzahlung zu entschädigen. Im übrigen dürfen Ferien nicht durch Barzahlung ersetzt werden.

10. Den Arbeitnehmern ist es verboten, in ihrer Freizeit und während der Ferien Berufsarbeit für Dritte auszuführen.

Verstösse gegen dieses Verbot können nach einmaliger Mahnung die sofortige Entlassung und den Verlust des Ferienanspruchs zur Folge haben.

11. Jede Erkrankung und jeden Unfall hat der Arbeitnehmer dem Arbeitgeber sofort, jeden sonstigen Arbeitsunterbruch hat er ihm möglichst frühzeitig zu melden.

Dauert die Arbeitsunfähigkeit länger als drei Tage, so hat der Arbeitnehmer dem Arbeitgeber, bei Gefahr des Verlustes des Lohnanspruchs im Unterlassungsfalle, unaufgefordert ein Zeugnis des behandelnden Arztes zuzustellen.

12. Bei Arbeitsunfähigkeit infolge Krankheit wird der Lohn während folgender Dauer innert 360 aufeinanderfolgenden Tagen weiterbezahlt:

im 1. Anstellungsjahr	für 2 Wochen
vom 2. Anstellungsjahr an	für 1 Monat
vom 5. Anstellungsjahr an	für 2 Monate

13. Der Arbeitgeber ist verpflichtet, den Arbeitnehmer gegen Betriebs- und Nichtbetriebsunfall mit folgenden Minimal-Versicherungsleistungen zu versichern:

- Taggeld in Höhe von 80 % des Lohnes inkl. Teuerungszulagen;
- Heilungskosten bis zum 100fachen Betrag des Taggeldes;
- Im Todesfall: Kapitalzahlung in Höhe des 100fachen Betrages des Taggeldes;
- Im Falle völliger Invaldität: Kapitalzahlung in Höhe des 200fachen Betrages des Taggeldes; bei teilweiser Invaldität gelten die im Versicherungsgewerbe üblichen Teilbeträge.

Bei Arbeitsunfähigkeit wegen Unfall ist der Arbeitnehmer auf die Versicherungsleistungen verwiesen.

Die Prämien für Betriebsunfälle trägt der Arbeitgeber, diejenigen für die Nichtbetriebsunfälle der Arbeitnehmer.

14. Leistet der Arbeitnehmer schweizerischen obligatorischen Militärdienst, so leistet ihm der Arbeitgeber während jeweils 60 Tagen innert 360 aufeinanderfolgenden Tagen solche Zuschüsse, dass diese zusammen mit den Leistungen der Lohnausgleichskasse betragen:

50% des Lohnes für Ledige ohne Unterstützungspflicht;
75% des Lohnes für Verheiratete ohne Kinder und für Ledige mit Unterstützungspflicht;
80% des Lohnes für Verheiratete mit einem oder mehr Kindern.

15. In den Zeiten, in denen nur der Arbeitgeber im Militärdienst ist und seine Praxis aus diesem Grunde geschlossen bleibt, bezahlt der Arbeitgeber dem Arbeitnehmer 50% des Lohnes inkl. Zulagen.

Dem Arbeitnehmer ist gestattet, während dieser Zeit als Ausbilde bei anderen, diesem Vertrag unterstehenden Arbeitgebern zu arbeiten. Uebersteigt sein dortiges Einkommen zusammen mit den Lohnzahlungen des im Militärdienst stehenden Arbeitgebers den vereinbarten Lohn inkl. Zulagen, so sind die Lohnzahlungen des letzteren entsprechend zu reduzieren.

16. Ein ausdrücklich als Ausbilde vereinbartes Anstellungsverhältnis kann, wenn die Dauer nicht von vorneherein festgelegt wurde, während den ersten zwei Wochen von einem Tag auf den anderen, nachher auf drei Tage und nach einmonatiger Dauer auf sieben Tage gekündigt werden.

Für das auf Grund dieses Vertrages bestehende Dienstverhältnis gelten die ersten zwei Monate als Probezeit. Für die Probezeit gelten die gleichen Kündigungsfristen wie für die Anstellung als Aushilfe.

In allen übrigen Fällen kann die Kündigung des Dienstverhältnisses auf das Ende des auf sie folgenden Monats und, wenn das Dienstverhältnis mehr als ein Jahr gedauert hat, auf das Ende des zweiten darauffolgenden Monats erfolgen.

17. Soweit beim Abschluss dieses Vertrages zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern Vereinbarungen bestehen, die für den Arbeitnehmer günstiger sind als die Bestimmungen dieses Vertrages, gehen sie den Bestimmungen dieses Vertrages vor.

18. Arbeitgeber und Arbeitnehmer, die keiner der kautionsleistenden Organisationen angehören, sind verpflichtet, einzeln eine Kautions bei der Basler Kantonalbank zu hinterlegen und zu Händen der paritätischen Kommission zu sperren. Diese Kautions beträgt Fr. 150 für Arbeitgeber und Fr. 80 für Arbeitnehmer. Sie ist solange aufrechtzuerhalten, als das Dienstverhältnis dauert.

19. Die paritätische Kommission besteht aus je einem Delegierten der Schweizerischen Zahnärztesgesellschaft, Sektion Basel, und des Schweizerischen Zahntechnikerverbandes, Sektion des Verbandes des Personals öffentlicher Dienste, Gruppe Basel, und aus dem Vorsitzenden und den zwei weiteren ständigen Mitgliedern des Einigungsamtes oder deren Ersatzmännern.

Hat die paritätische Kommission dagegen über eine Streitigkeit zwischen der Gruppe Basel der Vereinigung zahntechnischer Laboratorien der Schweiz oder Mitgliedern derselben einerseits und einer dem Vertrag angeschlossenen Arbeitnehmerorganisation oder Mitgliedern derselben andererseits zu entscheiden, oder über die Beteiligung der Gruppe Basel der Vereinigung zahntechnischer Laboratorien der Schweiz an den Kontrollkosten zu beschliessen, so wird für diesen Fall die paritätische Kommission um einen Delegierten der Gruppe Basel der Vereinigung zahntechnischer Laboratorien der Schweiz, einen Delegierten der Arbeitnehmerorganisation und um zwei weitere Mitglieder oder Ersatzmänner des staatlichen Einigungsamtes erweitert.

20. Die paritätische Kommission wacht über die Einhaltung des vorliegenden Vertrages durch die ihm unterstehenden Arbeitgeber und Arbeitnehmer, durch die vertragschliessenden Verbände und durch deren Einzelmitglieder. Sie hat bei allen diesem Vertrag unterstehenden Arbeitgebern in Abständen Kontrollen über die Einhaltung dieses Vertrages durchzuführen, insbesondere dann, wenn Zweifel darüber bestehen, ob der Vertrag eingehalten wird.

Die Kontrollen sind durch einen von der paritätischen Kommission zu bestimmenden neutralen Kontrollleur durchzuführen. Die Kosten werden gemeinsam getragen. Ueber die Verteilung der Kosten entscheidet im Streitfalle die Kommission.

Der paritätischen Kommission sind auf ihr Verlangen alle erforderlichen Unterlagen (Lohnlisten, Personalverzeichnis, Ferienverzeichnis), die fortlaufend und ordnungsgemäss zu führen und mindestens fünf Jahre aufzubewahren sind, vorzulegen.

21. Stellt die paritätische Kommission Verstösse gegen die Bestimmungen des vorliegenden Vertrages fest, so kann sie gegen Verbände oder dem Vertrag unterstehende Arbeitgeber oder Arbeitnehmer, die selbst oder deren Mitglieder den Vertrag verletzt haben, Nachzahlung der allfällig zu wenig geleisteten Beträge oder Rückzahlung der zuviel geleisteten Beträge und gegebenenfalls Konventionalstrafen bis zu Fr. 1000 im einzelnen Falle aussprechen. Verbände, welche zu solchen Leistungen verfallen werden, haben ihrerseits ein Rückgriffsrecht gegenüber allfällig fehlbaren Mitgliedern. Ist dieses Rückgriffsrecht streitig, so entscheidet auch darüber die paritätische Kommission.

Die Konventionalstrafen sind an die paritätische Kommission zu zahlen und für die Kosten der Kontrollen zu verwenden.

Die hinterlegten Kautions können durch die paritätische Kommission zur Deckung der ausgesprochenen Zahlungen und Konventionalstrafen in Anspruch genommen werden. In diesem Falle müssen die deponierten Kautions sofort wieder auf ihre ursprüngliche Höhe gebracht werden.

22. Meinungsverschiedenheiten, die sich unter den vertragschliessenden Parteien und den übrigen Berufsangehörigen über die Auslegung des vorliegenden Vertrages ergeben, hat auf Verlangen einer der beteiligten Parteien und nach Anhörung aller Vertragskontrahenten die paritätische Kommission zu entscheiden.

23. Die paritätische Kommission fällt ihre Entschelde immer nur nach kontradiktorischer Anhörung der Parteien. Im übrigen bestimmt sie ihr Verfahren selbst. Sie kann die Verfahrenskosten der unterliegenden Partei auferlegen.

24. Streitigkeiten zwischen einem einzelnen Arbeitgeber und einem einzelnen Arbeitnehmer werden, auch soweit der vorliegende Vertrag die Grundlage bildet, durch die zuständigen staatlichen Gerichte entschieden.

II. Die Allgemeinverbindlicherklärung erstreckt sich auf alle Betriebe im Kanton Basel-Stadt, in denen zahntechnische Arbeiten im Sinne der §§ 1 und 3 der baselstädtischen Zahn-technikerverordnung vom 27. Juni 1945 ausgeführt werden.

Der Vertrag ist nicht nur verbindlich für die Beschäftigten von Zahnärzten, sondern auch bei Heilanstalten und bei zahntechnischen Laboratorien. Ausgenommen sind lediglich diejenigen Zahn-techniker, für die als Beamte oder Angestellte des Staates das Anstellungsverhältnis gesetzlich geregelt ist.

III. Erfolgt der Schiedsspruch in einer Streitigkeit, an der eine Partei beteiligt ist, welche keinem der vertragschliessenden Verbände angehört, so fällt er dahin, sofern eine der Parteien, innert 10 Tagen von der Eröffnung des Entscheides an gerechnet, schriftlich oder zu Protokoll die Nichtannahme des Schiedspruchs erklärt. Die Parteien sind über ihre Rechte zu belehren.

Bei Nichtannahme des Schiedspruchs entscheiden auf Klage hin die ordentlichen Gerichte.

IV. Dieser Beschluss ist nach seiner Genehmigung durch den Bundesrat im Schweizerischen Handelsamtsblatt und im Kantons-Blatt Basel-Stadt zu veröffentlichen. Er tritt mit seiner Publikation im Kantons-Blatt Basel-Stadt vom 22. Januar 1947 in Kraft und hat Gültigkeit bis 30. April 1947.

Basel, den 12. Juni/26. November 1946.

Im Namen des Regierungsrates,
der Präsident: Dr. C. Peter;
der Sekretär: Dr. H. Matzinger.

Vom Schweizerischen Bundesrat genehmigt am 9. Januar 1947.

Genossenschaft «Schloss am Mythenquai», Zürich 2

Die Grundpfandgläubiger im 4. Range, bzw. die Anleiheobligationäre mit Grundpfandrech unserer Genossenschaft werden auf Mittwoch, den 30. April 1947, 14¼ Uhr, im Bahnhofbuffet Enge (1. Stock), Zürich 2, zu einer Gläubiger-versammlung eingeladen um über unser Gesuch um Hinausschiebung der Fälligkeit der Forderung zu beschliessen.

Bilanz und Anträge liegen ab 20. April 1947 im Bureau der Gesellschaft, Mythenquai 26 (1. Stock) den Berechtigten zur Einsicht auf. Den der Gesellschaft bekannten Gläubigern wird eine persönliche Einladung mit dem Wortlaut der Anträge zugestellt werden. (AA 32)

Zürich, den 17. Januar 1947.

Genossenschaft «Schloss am Mythenquai» Zürich:
A. Cristofari; B. Terner.

Parkhotel Ober AG., Interlaken

Liquidationsschuldenruf gemäss Artikel 739/40 und 742 OR.

Erste Veröffentlichung

Die Aktionäre der Parkhotel Ober AG., Interlaken haben in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 30. Dezember 1946 die Auflösung und Liquidation der Aktiengesellschaft beschlossen.

Die Gläubiger werden hiermit gemäss Artikel 742, Absatz 2, OR. aufgefordert, allfällige Ansprüche bis zum 31. März 1947 bei der Gesellschaft anzumelden. (AA 33*)

Bern, den 21. Januar 1947.

AG. Parkhotel Ober in Liq.

Bundesplatz 4.

**Société anonyme de prêts industriels et commerciaux (SAPCO)
ayant son siège à GENEVE**

Réduction du capital social et appel aux créanciers conformément à l'art. 733 C.O.

Première publication

L'assemblée du 10 janvier 1947 a décidé de réduire le capital social de un million cinq cent mille francs à un million par le remboursement en espèces et l'annulation de cinq cents actions de mille francs chacune au porteur n° 1001 à 1500. Messieurs les créanciers pourront produire leurs créances en l'étude de M^e Edouard Folliet, à Genève, rue de la Croix d'Or 12, dans un délai de deux mois dès la troisième publication de cet avis et exiger d'être désintéressés ou garantis (article 733 du C.O.). (AA. 35*)

Le conseil d'administration.

Cooperativa agricola ticinese, Bellinzona

Trasformazione di una società cooperativa in una società commerciale, a senso delPordinanza del C.F. del 29 dicembre 1939

Prima pubblicazione

In base all'art. 7 dell'ordinanza sulla trasformazione senza liquidazione di società cooperative in società commerciali, del 29 dicembre 1939, vi comunichiamo che la Cooperativa agricola ticinese in Bellinzona si è trasformata con decisione assembleare unanime del 30 dicembre 1946 in S.A. agricola ticinese, con sede a Bellinzona.

Vi diffidiamo pertanto a notificare le vostre pretese alla S.A. agricola ticinese in Bellinzona entro il 15 febbraio 1947 e vi avvertiamo che, se non viene da voi fatta espressa opposizione, i debiti della cooperativa passano alla S.A. agricola ticinese, il cui capitale sociale è identico a quello della cooperativa (500 000 fr.). (AA. 34*)

Lugano, 21 gennaio 1947.

Per la S.A. agricola ticinese,
il direttore: Alberto Bernardoni.

Motor-Columbus AG. für elektrische Unternehmungen, Baden

(Veröffentlicht gemäss Vorschrift von Artikel 6 des Bundesgesetzes über die Banken und Sparkassen)

Semesterbilanz auf den 31. Dezember 1946

Aktiven		Semesterbilanz auf den 31. Dezember 1946		Passiven	
	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
Kassa, Giro- und Postscheckguthaben	169 908	15	Kreditoren auf Sicht	1 064 091	20
Bankendebitoren auf Sicht	1 743 267	40	Kreditoren auf Zeit	4 820 986	45
Andere Bankendebitoren	3 591 940	75	Obligationenanleihen	25 000 000	—
Kontokorrentdebitoren	1 137 082	60	Sonstige Passiven	5 854 258	65
Feste Vorschüsse und Darlehen	225 190	10	Grundkapital	55 250 100	—
Wertschriften und dauernde Beteiligungen:			Allgemeiner Reservefonds	11 370 901	45
Aktien	Fr. 85 381 469.60		Gewinnvortrag vom Vorjahr	1 955 431	15
Obligationen	» 10 608 278.50				
Verwaltungsgebäude	350 000	—			
Andere Liegenschaften	210 000	—			
Sonstige Aktiven	1 898 631	80			
	105 315 768	90		105 315 768	90

(AG. 3)

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Clearing-Verkehr - Trafic de compensation

Ausweis vom 31. Dezember 1946 - Situation au 31 décembre 1946

Clearingabkommen Accords de compensation		Auszahlungen an schweizerische Gläubiger Paiements aux créanciers suisses Inklusive private Verrechnungen Incl. compensations privées	Einzahlungen schweizerischer Schuldner Versements de débiteurs suisses Inklusive private Verrechnungen Incl. compensations privées ¹	Auszahlungen an schweizerische Gläubiger Paiements aux créanciers suisses Inklusive private Verrechnungen Incl. compensations privées	Unerledigte Zahlungsaufträge zugunsten schweizerischer Gläubiger Ordres de paiement non liquidés en faveur de créanciers suisses	Clearingsaldo + = Ueberschuss - = Fehlbetrag Solde de clearing + = Excédent - = Découvert	Offene Forderungsanmeldungen Déclarations de créances non liquidées	Wartezeit für die schweizerischen Gläubiger Délai d'attente pour les créanciers suisses Letztenshabender Zahlungsauftrag Dernier ordre de paiement exécuté
		Gesamtverkehr Mouvement total		Monatsverkehr Mouvement mensuel		Am Monatsende - En fin de mois		
		1 Fr.	2 Fr.	3 Fr.	4 Fr.	5 Fr.	6 Fr.	7
Bulgarien	Bulgarie							
Kommerzieller Verkehr	Trafic commercial	75 434 094.53		546 675.45	8 626 522.95	- 7 055 928.24	737 269.44	
Finanzverkehr	Trafic financier	5 039 536.62			79 447.60	- 79 447.60	888 351.95	
Uebrigere Verkehr	Autre trafic	661 572.55			52 138.73	- 52 138.73		
	Total	81 135 203.70	508 166.53	546 675.45	8 758 109.28	- 7 187 514.57	1 623 621.39	Nr. 2901 15. 5.43
Dänemark	Danemark							
Kommerzieller Verkehr	Trafic commercial	150 664 259.80		5 627 998.12	4 551 594.78	- 2 023 979.01	7 309 256.54	17. 12. 46
Finanzverkehr	Trafic financier	14 481 628.96		1 075 059.85	487 6 0.19	+ 8 713 509.14		18. 12. 46
Uebrigere Verkehr	Autre trafic	1 812 274.35		71 651.28	43 388.54	+ 189 778.67		20. 12. 46
	Total	166 958 163.11	7 348 407.70	6 774 709.25	5 082 603.51	+ 6 879 308.80	7 309 256.54	
Finnland	Finlande							
Kommerzieller Verkehr	Trafic commercial	27 986 046.95		384 800.67	1 977 248.50	+ 2 013 727.03	450 057.93	
Finanzverkehr	Trafic financier	294 444.91		2 243.60				
Uebrigere Verkehr	Autre trafic	327 459.91		12 756.92				
	Total	28 607 951.77	2 003 118.43	399 801.19	1 977 248.50	+ 2 013 727.03	450 057.93	Nr. 1879 18.12.46
Griechenland	Grèce							
Kommerzieller Verkehr	Trafic commercial	27 398 910.91		216 004.63	742 230.79	+ 2 244 964.07	255 459.89	
	Total	27 398 910.91	2 279 816.80	216 004.63	742 230.79	+ 2 244 964.07	255 459.89	
Italien	Italie							
Kommerzieller Verkehr	Trafic commercial	1 223 751 401.38		1 304 662.30	180 563 115.38	- 309 163 568.88	23 641 048.60	21. 12. 42
Finanzverkehr	Trafic financier	166 370 784.28			8 385 452.15	- 8 279 487.—		22. 4. 43
Uebrigere Verkehr	Autre trafic	25 135 029.04		600.—	72 858.34	+ 12 361 059.76		
	Total	1 415 257 214.70	616 795.95	1 305 262.30	189 021 425.87	- 305 081 996.12	23 641 048.60	
Jugoslawien	Yougoslavie							
Kommerzieller Verkehr	Trafic commercial	88 794 387.44		1 519 822.61	2 175 838.78	+ 1 954 122.35	3 693 278.36	
Finanzverkehr	Trafic financier	3 479 598.63				+ 11 604.78		
Uebrigere Verkehr	Autre trafic	1 076 734.49		13 257.94				
	Total	93 284 720.56	2 874 436.39	1 533 080.55	2 175 838.78	+ 1 965 727.13	3 693 278.36	
Polen	Pologne							
Kommerzieller Verkehr	Trafic commercial	65 405 478.25		1 667 188.13	10 195 038.39	- 1 722 621.04	14 996 279.40	
Finanzverkehr	Trafic financier	2 534 922.84						
Uebrigere Verkehr	Autre trafic	345 092.07		39 578.—	14 580.—	- 14 580.—		
	Total	68 285 493.16	2 029 408.40	1 706 766.13	10 209 618.39	- 1 737 201.04	14 996 279.40	
Rumänien	Roumanie							
Kommerzieller Verkehr	Trafic commercial	262 071 044.92		13 750.—	601 230.86	+ 1 722 206.89	8 750 246.45	
Finanzverkehr	Trafic financier	52 179 945.40			41 674.—	+ 5 813 124.08	5 175 334.23	
Uebrigere Verkehr	Autre trafic	4 876 761.96		34 500.—	17 550.—	+ 3 453 290.16		
	Total	319 127 752.28	22 436.25	48 250.—	660 454.86	+ 10 988 621.13	13 925 580.68	
Spanien	Espagne							
Kommerzieller Verkehr	Trafic commercial	434 765 223.16		5 618 586.89	3 469 609.75	- 15 585 695.29	37 965 481.34	
Finanzverkehr	Trafic financier	19 295 073.53		5 715.04	1 007.03	+ 6 138 664.59	1 578 414.81	
Uebrigere Verkehr	Autre trafic	16 080 102.31		102 572.92	32 604.08	- 32 604.08	1 332 989.53	
	Total	470 140 399.—	8 542 444.32	5 726 874.85	3 503 220.86	- 9 479 634.78	40 871 885.68	
Türkei	Turquie							
Kommerzieller Verkehr	Trafic commercial	192 202 592.92		2 698 021.89	9 711 812.95	+ 16 190 007.04	7 867 393.27	
Finanzverkehr	Trafic financier	10 667 349.91			620 468.69	- 588 539.06	1 011 861.62	
Uebrigere Verkehr	Autre trafic	1 245 759.48						
	Total	204 115 702.31	6 883 825.87	2 698 021.89	10 332 281.64	+ 15 601 467.98	8 879 254.89	
Ungarn	Hongrie							
Kommerzieller Verkehr	Trafic commercial	352 211 386.54		441 967.68	664 938.45	+ 26 598 037.37	25 392 683.96	
Finanzverkehr	Trafic financier	10 814 678.37						
	Total	363 026 064.91	3 484 890.02	441 967.68	664 938.45	+ 26 598 037.37	25 392 683.96	
Gesamtverkehr	Mouvement total	3 237 337 576.41	36 593 746.66	21 397 413.92	2 312 970.93	- 257 194 493.—	141 038 407.32	
Clearingabkommen in Liquidation Accords de compensation en liq.								
Belgien	Belgique							
Kommerzieller Verkehr	Trafic commercial	77 361 481.92		4 177.26 ²	2 877 612.81	- 22 195 865.90	8 319 622.08	12 Monate - Moits ³
Uebrigere Verkehr	Autre trafic	5 078 706.01			4 026.63	- 8 626.63		
	Total	82 438 187.93		4 177.26	2 881 639.44	- 22 204 492.53	8 319 622.08	
Deutschland	Allemagne							
Kommerzieller Verkehr	Trafic commercial	4 643 174 298.61		1 605 124.44 ²	50 487 119.—	- 981 076 215.03	92 580 196.38	12 Monate - Moits ³
Finanzverkehr	Trafic financier	556 616 038.45		214.90	136 818.43	+ 4 740 406.27		
Uebrigere Verkehr	Autre trafic	357 285 831.19		4 950.55	171 345.63	+ 37 609 002.98		
	Total	5 556 076 168.25	4 593 732.79	1 610 289.89	50 795 283.06	- 938 726 805.78	92 580 196.38	
Frankreich	France							
Kommerzieller Verkehr	Trafic commercial	372 250 083.72		229 878.58	2 408 801.61	- 2 000 879.66	7 298 819.69	28. 6. 46
Uebrigere Verkehr	Autre trafic	14 353 437.92						
	Total	386 603 521.64	240 815.60	229 878.58	2 408 801.61	- 2 000 879.66	7 298 819.69	
Niederlande	Pays-Bas							
Kommerzieller Verkehr	Trafic commercial	95 208 532.12		652.06 ²	1 350 645.56	- 49 446 677.41	9 547 486.56	12 Monate - Moits ³
Uebrigere Verkehr	Autre trafic	15 889 362.61			369 370.47	- 384 425.12		
	Total	111 097 894.73		652.06	1 720 016.03	- 49 831 102.53	9 547 486.56	
Norwegen	Norvège							
Kommerzieller Verkehr	Trafic commercial	26 508 158.82			1 210 887.14	- 17 623 331.10	3 897 129.22	
Uebrigere Verkehr	Autre trafic	884 721.89						
	Total	27 392 880.71			1 210 887.14	- 17 623 331.10	3 897 129.22	
Slowakei	Slovaquie							
Kommerzieller Verkehr	Trafic commercial	146 102 122.35	13 367.—	15 267.—	82 027.72			
Finanzverkehr	Trafic financier	6 287 424.25						
Uebrigere Verkehr	Autre trafic	1 481 166.90						
	Total	154 870 713.50	13 367.—	15 267.—	82 027.72			
Tschechoslowakei	Tchécoslovaquie							
Liquidationskonto	Compte de liquidation	2 143 359.48	72 628.12	1 615 796.73	14 116.90	+ 4 094 298.30	2 992 111.66	
	Total	156 014 072.98	85 995.12	1 631 063.73	96 144.62	+ 4 094 298.30	2 992 111.66	
Gesamtverkehr	Mouvement total	6 319 622 726.24	4 920 548.51	3 476 061.52	59 112 771.90	-1 026 292 313.30	119 635 365.59	

¹ Anteil der schweizerischen Gläubiger. — Part des créanciers suisses. ² Mit Transfargarantie. — Avec garantie de transfert.

Britisch Indien — Ausfuhrbestimmungen für Seidenabfälle

Laut einer Mitteilung des Schweizerischen Generalkonsulates in Bombay können bis zum 31. März nächsthin beliebige Mengen Seidenabfälle aus den Provinzen Bengal, Bihar, Assam und Kashmir über die Häfen Calcutta und Karachi ohne Ausfuhrbewilligung exportiert werden. 17. 22. 1. 47.

Indes britanniques — Exportations de déchets de soie

Selon communication reçue du Consulat général de Suisse à Bombay, les déchets de soie originaire des provinces de Bengale, de Bihâr, d'Assam et de Cachemire pourront être exportés sans permis d'exportation et en quantité illimitée jusqu'au 31 mars prochain par les ports de Calcutta et de Karachi. 17. 22. 1. 47.

Fédération Indochinoise — Nouveau tarif douanier

Par délibération du 12 octobre 1946, approuvée par le décret métropolitain N° 46—2725, du 27 novembre 1946, le conseil du Gouvernement fédéral de l'Indochine a fixé le tarif applicable aux marchandises de toutes provenances non admises dans ce territoire en franchise de droits de douane.

Le nouveau tarif, dont la nomenclature est calquée sur celle de l'actuel tarif douanier français, comporte, comme le précédent, une tarification ad valorem variant suivant la nature des produits à importer, lesquels sont groupés à cet effet en listes déterminées. C'est ainsi que certains produits laitiers (lait concentré avec ou sans sucre, farine lactée) sont passibles d'un droit s'élevant à 10% ad valorem. Pour le fromage, les produits horlogers, les machines et mécaniques, les instruments et appareils scientifiques, le droit de douane ascende à 15% ad valorem. Quant aux fils de rayonne et aux tissus, ils sont passibles des premiers d'un droit de 20%, et les seconds de droits s'élevant de 25 à 50% ad valorem suivant le genre et l'espèce.

Outre ces relevés, le nouveau tarif comporte un tableau (A) des marchandises exemptes de droits de douane, une récapitulation (M) déterminant les produits dont l'importation en Indochine est prohibée ainsi qu'une liste (O) portant sur l'imposition douanière des articles exportés. Selon cette dernière

liste, qui ne reprend pas les articles passibles de taxes à la sortie tels que les céréales, le caoutchouc, etc., tous les produits soumis actuellement aux droits de douane à l'exportation sont taxés à 5% ad valorem.

Le tableau des marchandises exemptes de droits de douane à l'importation porte sur des articles qui ne paraissent guère présenter a priori de l'intérêt pour les industries suisses d'exportation. En revanche, il sied de relever que les laits écrémés ou demi-écrémés figurent sur la liste des produits dont l'importation en Indochine est prohibée. 17. 22. 1. 47.

France

Suspension du droit de sortie applicable aux ferrailles

Le «Journal officiel de la République française» du 16 janvier 1947 a publié un décret du 15 du même mois portant suspension du droit de sortie inscrit au tarif d'exportation et applicable aux chutes, ferrailles, ouvrages usagés de fonte, de fer ou d'acier, ou débris de ces ouvrages pouvant être utilisés pour la refonte. La suspension en cause a effet jusqu'au 31 mars 1947.

Il est à remarquer que les produits considérés étaient assujettis auparavant à l'acquiescement d'un droit de sortie s'élevant à 20 fr. français par 100 kg. bruts, les ferrailles provenant de la démolition des navires de commerce et de pêche étant, toutefois, déjà exemptées du paiement de ce droit. 17. 22. 1. 47.

Schweizerischer Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz				Privatsätze im Ausland				
Bankdiskonto	Privatsatz	Tägliches Geld		Paris	London	Berlin	Amsterdam	New York*)
%	%	%		%	%	%	%	%
27. XII. 1 1/2	1 1/2	1	26. XII. 1946	—	17/32	—	19/32	1
3. I. 47 1 1/2	1 1/2	1	3. I. 1947	—	17/32	—	19/32	1
10. I. 47 1 1/2	1 1/2	1	9. I. 1947	—	17/32	—	19/32	1
17. I. 47 1 1/2	1 1/2	1	16. I. 1947	—	17/32	—	19/32	1

*) Federal Reserve Bank Buying rate.

Lombard-Zinssatz: Basel, Gené, Zürich 3 1/2—4 1/2% — Offizieller Lombard-Zinssatz der Schweizerischen Nationalbank 2 1/2%. 17. 22. 1. 47.

Redaktion: Handelsabteilung des EVD, Bern. — Druck: F. Pochon-Jant AG, Bern.

KERAG, Richterswil

Einladung zur 32. ordentlichen Generalversammlung auf Samstag, 1. Februar 1947, nachmittags 5 Uhr, im Restaurant «Freihof» in Richterswil

TRAKTANDEN:

1. Protokoll, Jahresbericht, Jahresrechnung und Décharge-Ertüfung an Verwaltungsrat und Direktion.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahl der Revisoren.
4. Diverses.

Die Schlussbilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung per 30. September 1946, sowie der Bericht der Revisoren liegen vom 23. Januar 1947 an auf dem Bureau der Gesellschaft den Herren Aktionären zur Einsicht auf. Z 48

Richterswil, den 22. Januar 1947. Der Verwaltungsrat.

Verreries de Moutier, Société anonyme

Moutier

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** vendredi 7 février 1947, à 11 heures 30, à l'Hôtel de la Gare, à Moutier.

ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1945/46.
- 2° Rapport des vérificateurs des comptes.
- 3° Délibération sur ces deux rapports.
- 4° Décharge au conseil d'administration.
- 5° Nomination d'administrateurs.
- 6° Nomination des vérificateurs des comptes pour l'exercice 1946/1947.
- 7° Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des vérificateurs des comptes seront tenus à la disposition des actionnaires au siège social dès le 29 janvier 1947.

Pour prendre part à l'assemblée générale, tout actionnaire doit, jusqu'au 30 janvier 1947, déposer ses titres au siège social ou dans un établissement bancaire ou fiduciaire de toute notoriété; le certificat de dépôt nominatif qui sera délivré servira de légitimation à l'assemblée générale. OFL 2

Moutier, le 20 janvier 1947. Le conseil d'administration.

Engelburg, den 20. Januar 1947

TODESANZEIGE

In Erfüllung einer schmerzlichen Pflicht geben wir Ihnen hiedurch Kenntnis, dass unser verehrter

Herr Paul Gätzi

durch einen Herzschlag mitten aus seiner Initiativen Tätigkeit abberufen wurde. Wir gedenken mit grosser Dankbarkeit der von ihm vollführten Aufgabe in der Entwicklung unseres Unternehmens, dem er seit 1920 sein unermüdetes Schaffen gewidmet hat.

Der Verwaltungsrat der
Gätzi & Co. AG.

Satzlexikon für die deutsch-französische Handelskorrespondenz

von Stadler und Amaudruz. 208 S., geb. Fr. 9.—
Erläutert das Abfassen französischer Geschäftsbriefe. Bei regelmässigem Gebrauch dieses Handbuches eignen Sie sich die richtige Ausdrucksweise, fest mühelos an.

Exportverträge

von Ing. S. Herzog. 205 S., geb. Fr. 12.50
Eine Sammlung scharf umrissener Entwürfe von Musterbeispielen für die Abfassung von Exportverträgen aller Vertragskategorien. Zum praktischen Gebrauch für Industrielle, Geschäftshäuser, Exporteure, Banken, Transport- und Versicherungsgesellschaften.

Kleine Steuerkunde OFZ-1

von R. Borowsky. 108 S., kart. Fr. 4.80
Ein Ueberblick über das schweiz. Steuerwesen, Steuerverfahren, dauernde Einkommens- und Vermögenssteuern, Kriegsgewinnsteuer, Wehr- und Stempelsteuern, Umsatzsteuer.

VERSAND-
BUCHHANDLUNG ZUM PELIKAN
Zürich 8, Bellinplatz 22
Telephon 32 67 90

Im nächsten Jahre eine besondere Werbegabe Ihren Kunden verabreichen

Ein Werbegeschenk, das sich steigender Beliebtheit erfreut, ist unsere Registeragenda. Muster unserer individuellen Ausführungen pro 1947 unterbreiten wir Ihnen gerne.

Hachen & Co., Bucherfabrik, St. Gallen

Bedeutendes Treuhänderunternehmen offeriert Ihnen sehr günstige

Kapitalanlage

gegen einwandfreie Sicherstellung. Angebote nicht unter Fr. 10 000.— werden entgegengenommen unter Chiffre F 5796 Z durch Publitas Zürich. Z 47

Geobell AG., Zürich

Marktgasse 4 - Telephon (051) 32 20 87

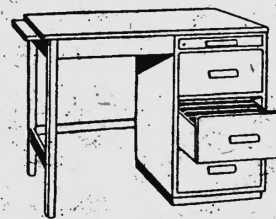
Wir offerieren ab Lager u.a.:

- | | |
|-------------------------|------------------|
| Amylsäurecytat | Nalkanöl Madag. |
| Banzaidahyd | Palmarosaöl ind. |
| Canangaöl Java | Safrol |
| Fichtennadelöl | Sternanisöl |
| Geraniumöl Rom. | RED-SHIP |
| Heliotropin krist. | Wacholderbaeröl |
| Iso-Eugenol | Yiang-Yiangöl |
| Lavandöl Mont-Blanc 40% | |

Wir erwarten nächstens u.a.:

- | | |
|------------------|---------------|
| Lamongrassöl 80% | Sandelholzöl |
| Aidahyd C-14 | Mysora |
| | Anathol N. F. |

Bitte verlangen Sie Offerte und Muster!



Schreibmaschinentische

mit 3, 6 oder 8 Schubladen
Zweckmäßigster Ausbau, geräumig
Vorteilhafte Preise
Größe: 55x90 cm oder 55x120 cm
Sofort lieferbar 183-2

Verlangén Sie Katalog 4341

GRAB & WILDI AG
ZÜRICH u. u. URDORF

Ausstattung: Seilergraben 59

Wir suchen für Export grosse Mengen

- Natriumcarbonat calciniert techn.**
- Natriumsulfat techn.**
- Natriumsulfid techn.**

Offerten unter Chiffre Háb 134 an Publitas Bern.

«pébé» double le rendement!

Désormais, vous pouvez aussi utiliser la machine à écrire pour faire la comptabilité. Ainsi elle sera mieux mise à profit, sans parler de tout le temps que vous gagnerez en tenant vos comptes à la machine — correctement et proprement. Le



se fixe et s'enlève d'un seul geste, il permet d'ajuster vos formules au dixième de millimètre, de passer vos écritures simultanément sur le journal et le compte. Et la feuille sur laquelle vous écrivez, est entièrement visible. Demandez le prospectus V7 ou une démonstration sans engagement à

P. BAUMER/FRAUENFELD
Fabrique de registres brevétés / Tél. (054) 7 24 81

Natural
A. G.

INTERNATIONALE TRANSPORTE
empfehlen

die erste direkte Nachkriegsverschiffungs-
möglichkeit

PORTO ALEGRE/ROTTERDAM
(speziell für Tabak) mit s/s «Hilversum» der

ROTTERDAM-SÜDAMERIKA-LINIE
ab Porto Alegre 20./25. Januar

Zu verkaufen:
Amerikanische Wagendecken
(Blatten)
Größe: 6x7 m, zu äusserst günstigen
Preisen. Mo Z 1
H. Gut, Bassersdorf-Zürich.

Kaufmann Dr. oec. publ.
30 1/2 Jahre alt, mit mehrjähriger,
vielseitiger Praxisleitender Stel-
lung, besonders gewandt im Ver-
kehr mit Kunden und Personal,
deutsch und französisch sprechend,
sucht entwicklungsfähigen, selb-
ständigen Posten in Handel, Ge-
werbe, Industrie, Treuhändgersell-
schaft oder Verbandswesen.
Offerten unter Chiffre OFA 992 Z
an Orell-Füssli-Annoncen, Zürich,
Zürcherhof. OFZ 2

GUMMI TRAGANTH

für jeden Zweck (auch für die Nahrungs-
mittel-Industrie)
sofort lieferbar

Anfragen erbeten an:
EMIL SCHELLER & CIE.
Aktiengesellschaft, Zürich
Telephon (051) 32 68 60 Z 46

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

Ueber das Vermögen des aus der Schweiz ausgewiesenen
Otto Dickehage-Eckhardt
früher Fiederweg 4, Zug, hat das Kantonsgerichtspräsidium von Zug,
das öffentliche Inventar bewilligt.
Es werden daher alle Gläubiger und Schuldner des Genannten,
mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger unter Hinweis auf die
Art. 398, 580, 583 und 590 des Zivilgesetzbuches aufgefordert, ihre
Forderungen und Schulden bis und mit 15. Februar 1947 bei der
Gerichtskanzlei Zug schriftlich anzumelden, unter Androhung der
gesetzlichen Folgen im Unterlassungsfalle. Lz 3
Zug, den 3. Januar 1947. Für die Gerichtskanzlei,
der 1. Gerichtsschreiber:
Dr. Seehen.

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

Art. 580 f. ZGB.

Erblasser:
Nigst, Paul Friedrich

von Lauenen, P. D. Dr. med. gewesener Spezialarzt für Chirurgie,
wohnhaft gewesen Monbijoustrasse 49 in Bern, verstorben am
25. Dezember 1946.
Eingabefrist bis und mit 24. Februar 1947:
a) für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Regierungs-
statthalteramt II Bern;
b) für Guthaben des Erblassers bei Notar Otto Müller, Bubenberg-
platz 9 in Bern.
Für nicht angemeldete Forderungen und Bürgschaftsansprüche
haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590
ZGB). 128
Massaverwalter: Herr Jakob Nigst, Architekt, Steigerweg 2,
Bern.
Im Auftrage des Massaverwalters:
Otto Müller, Notar.

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

Ueber das Vermögen des aus der Schweiz ausgewiesenen
Franz Faller-Kessel
früher Chamberstrasse 67, Zug, hat das Kantonsgerichtspräsidium
von Zug das öffentliche Inventar bewilligt.
Es werden daher alle Gläubiger und Schuldner des Genannten,
mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, unter Hinweis auf die
Art. 398, 580, 583 und 590 des Zivilgesetzbuches aufgefordert, ihre
Forderungen und Schulden bis und mit 15. Februar 1947 bei der
Gerichtskanzlei Zug schriftlich anzumelden, unter Androhung der
gesetzlichen Folgen im Unterlassungsfalle. Lz 2
Zug, den 3. Januar 1947. Für die Gerichtskanzlei,
der 1. Gerichtsschreiber:
Dr. Seehen.

**Emprunt 4 % de la Société des forces motrices
de Chancy-Pougny 1937
de 10 000 000 de francs suisse**

Sixième tirage
Liste numérique des 800 obligations de 1000 fr. sorties au tirage au sort du 16 janvier 1947
remboursables au pair le 1^{er} avril 1947

1201	1970	2932	3814	4750	5885	6817	7875	8912
1220	1998	2964	3820	4757	5906	6823	7904	8916
1233	2001	2969	3844	4767	5933	6861	7908	9006
1236	2006	2976	3845	4770	5937	6878	7943	9021
1239	2008	2997	3858	4771	5944	6879	7958	9034
1243	2013	3000	3876	4776	5946	6903	7963	9053
1244	2014	3016	3882	4783	5954	6918	7976	9085
1253	2015	3036	3885	4801	5959	6920	7977	9085
1294	2016	3043	3909	4803	5960	6921	7978	9109
1315	2027	3047	3918	4834	5962	6933	8007	9133
1317	2034	3059	3920	4849	5972	6945	8019	9140
1333	2042	3061	3923	4858	6017	6948	8020	9190
1354	2044	3082	3930	4869	6045	6951	8038	9194
1366	2065	3084	3933	4879	6050	6956	8044	9204
1374	2070	3093	3940	4898	6062	6992	8047	9209
1381	2077	3095	3953	4905	6064	6999	8049	9215
1392	2082	3096	3956	4928	6069	7024	8053	9219
1394	2100	3138	3977	5003	6107	7056	8074	9228
1408	2107	3143	3985	5007	6147	7057	8076	9232
1409	2118	3153	4001	5031	6184	7088	8080	9234
1417	2130	3176	4003	5039	6186	7089	8089	9244
1420	2140	3178	4006	5060	6194	7102	8093	9246
1427	2158	3187	4019	5071	6195	7107	8101	9253
1430	2171	3188	4032	5078	6206	7109	8107	9268
1440	2185	3193	4042	5082	6208	7121	8118	9270
1449	2193	3195	4056	5089	6224	7130	8119	9276
1466	2212	3204	4066	5090	6229	7134	8137	9284
1485	2239	3218	4082	5093	6258	7147	8138	9293
1494	2251	3232	4098	5108	6274	7166	8157	9304
1501	2284	3253	4120	5109	6276	7167	8196	9327
1504	2290	3309	4125	5110	6314	7168	8212	9331
1508	2291	3318	4130	5131	6327	7172	8213	9335
1513	2304	3324	4139	5150	6346	7173	8226	9363
1523	2350	3328	4178	5181	6375	7200	8252	9399
1526	2360	3347	4180	5205	6394	7255	8290	9426
1536	2368	3358	4201	5215	6397	7277	8299	9428
1544	2383	3359	4215	5251	6398	7320	8314	9431
1557	2386	3360	4219	5280	6403	7325	8315	9439
1559	2416	3371	4251	5264	6407	7370	8328	9458
1568	2419	3382	4262	5272	6420	7377	8381	9492
1575	2420	3387	4275	5283	6467	7391	8394	9501
1576	2423	3394	4283	5287	6469	7409	8404	9502
1579	2424	3414	4356	5331	6470	7410	8428	9507
1586	2446	3422	4 60	5382	6485	7411	8444	9520
1588	2449	3427	4363	5385	6491	7414	8459	9575
1608	2452	3429	4365	5394	6498	7416	8461	9577
1612	2455	3438	4374	5399	6527	7434	8507	9600
1622	2477	3440	4377	5439	6538	7445	8510	9601
1623	2482	3458	4390	5445	6548	7474	8549	9614
1634	2509	3468	4396	5461	6559	7488	8552	9626
1646	2520	3469	4401	5463	6562	7508	8564	9645
1651	2527	3487	4447	5480	6564	7513	8566	9656
1673	2529	3503	4423	5481	6592	7521	8570	9657
1678	2538	3520	4468	5485	6619	7541	8580	9685
1702	2554	3533	4477	5489	6622	7542	8603	9690
1727	2556	3566	4478	5497	6627	7572	8605	9691
1738	2573	3593	4484	5500	6642	7575	8624	9695
1752	2581	3596	4495	5516	6643	7580	8625	9696
1758	2590	3598	4515	5529	6650	7582	8643	9706
1768	2592	3603	4530	5562	6665	7585	8668	9711
1782	2619	3620	4531	5567	6668	7609	8670	9760
1795	2633	3629	4547	5578	6669	7610	8703	9771
1801	2638	3637	4553	5579	6673	7611	8716	9788
1814	2646	3656	4554	5588	6676	7615	8718	9796
1821	2651	3677	4595	5595	6678	7641	8744	9806
1829	2661	3687	4624	5598	6683	7645	8746	9820
1836	2672	3693	4643	5607	6700	7653	8756	9830
1849	2702	3695	4655	5615	6705	7675	8782	9831
1853	2704	3701	4659	5627	6718	7678	8786	9838
1883	2714	3708	4663	5632	6723	7685	8797	9843
1886	2763	3715	4679	5637	6725	7689	8798	9882
1888	2767	3720	4709	5646	6727	7696	8813	9904
1898	2816	3733	4711	5667	6730	7707	8818	9912
1911	2828	3738	4713	5675	6742	7751	8821	9917
1920	2853	3740	4714	5678	6748	7761	8840	9944
1924	2860	3763	4726	5730	6766	7804	8849	9959
1937	2880	3782	4730	5745	6767	7806	8870	9960
1948	2896	3798	4735	5777	6790	7815	8872	9973
1951	2901	3801	4739	5784	6803	7824	8883	9990
1964	2923	3805	4747	5807	6814	7873	8886	9995

Ces obligations cesseront de porter intérêt dès le 1^{er} avril 1947.
Les obligations ci-après, sorties aux tirages précédents, n'ont pas encore été présentées
à l'encaissement et ont cessé de porter intérêt dès la date fixée pour leur remboursement:
au 1^{er} avril 1942 — No 9170
au 1^{er} avril 1944 — No 838 3489 9147 9165 9182
au 1^{er} avril 1945 — No 5534 9167 9174
au 1^{er} avril 1946 — No 5540 5541 7169 7212 7595 9177
Les titres ci-dessus seront payables sans frais aux guichets de la Société de banque
suisse à Bâle et chez tous ses sièges, succursales et agences en Suisse. X 12
Société de banque suisse, Genève.

**STREU-
DOSEN**

HERMETIC Packungen.

MAX SANDHERR A.G.
Dieboldstr. / Kl. St. Gallen
Telephon 7 00 95

PAPYRUS
Schutzmaschen.

**Feltdicht
Pergament-
ersatz**

45 g, 75 x 100 cm.
Solange Vorrat!

P. Glimm & Co.
« Zum Papyrus »
St. Gallen

Inserate im SHAB.
haben besten Erfolg!

OSO
1 Weich-3 Buchungen

Buch
1 Weich-3 Buchungen

halt
1 Weich-3 Buchungen

ung

einfach,
Übersichtlich,
zeitsparend

Modelle für Hand
und Maschine

Prospekte
und Vorführung
durch

Scholl
Gebrüder Scholl A.G.
Zürich, Poststrasse 3
Tel. (051) 25 79 80
Haut: Rue du Mont-Blanc 12
Lugano: Via E. Bossi 8

Völlig abgedichtete
Metallfenster

doppelt verglast, mit Spezialverschluss,
mit zweifach überlappendem Flügel-
anschlag versehen, hell und bequem
zu reinigen.

Wir beraten Sie gerne!

GAUGER

GAUGER & CO. A.G., ZÜRICH / TEL. 26 17 55